

MARKT

HARTMANNSDORF

wo das leben freude macht



BESSER VERNETZT

DIE GEMEINDE PRÄSENTIERT DIE ZUKUNFT DER GEMEINDE-APP: „CITIES“

S. 16

STAY WITH UKRAINE

SCHÜLER*INNEN SETZEN ZEICHEN FÜR DEN FRIEDEN

S. 21



Inhalt

- 5** Politik & Verwaltung
- 13** Bürgerservice
- 16** Neue Gemeinde-App
- 19** Stellenausschreibung
- 21** Aus dem Schulleben / Bücherei
- 25** Umwelt & Natur
- 26** Landwirtschaft
- 27** Wirtschaft
- 28** Gesundheit
- 30** Sport & Fitness
- 32** Vereine berichten / Kulturmarkt

Impressum

MEDIENINHABER: Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: BGM Otmar Hiebaum

Offenlegung nach §24ff Mediengesetz

Unterzeichnete Artikel, sowie Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung des Redaktionsteams wieder.

BILDNACHWEIS: Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf, alle Bilder ohne Nachweis wurden beigestellt

VERLAGSPOSTAMT: 8311 Markt Hartmannsdorf

LAYOUT UND GESTALTUNG: Werbegrafik Thomas Brandl

REDAKTIONSSCHLUSS: 08.06.2022





Vorwort

Werte Hartmannsdorferinnen und Hartmannsdorfer! Liebe Jugend, liebe Kinder!

Es gibt einige Themen, die es notwendig machen, hier ein paar Zeilen an Sie zu richten.

Kindergarten

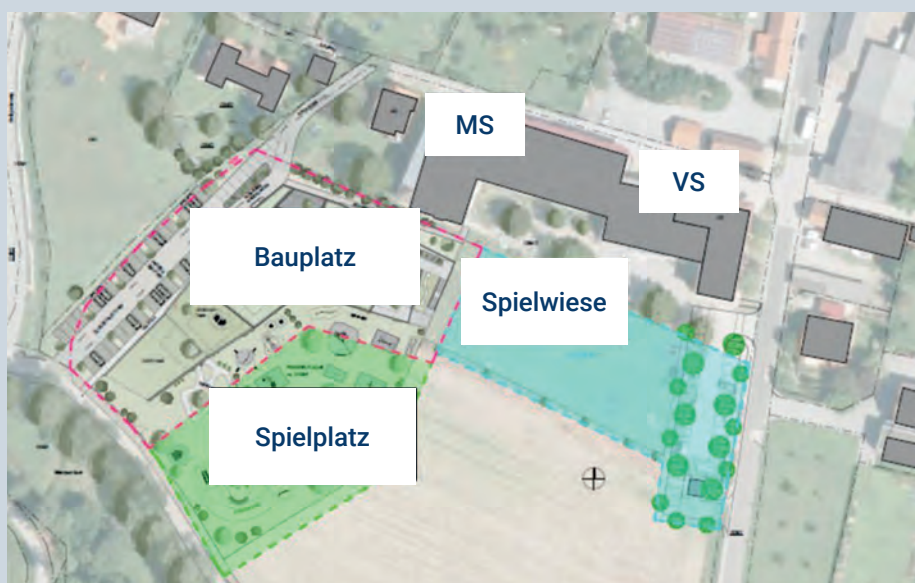
Über den Kindergartenneubau wird viel geredet, gemutmaßt, was natürlich die Gerüchteküche befeuert. Da sind jedoch Halb- und Teilwahrheiten, stellenweise kann man auch schon sagen, keine besonderen Schluauheiten in Umlauf.

Faktum ist auf alle Fälle: Durch das sehr destruktive Verhalten der Gemeindeaufsicht, war es über 4 Monate lang nicht möglich einen Gesprächstermin zu bekommen, um unsere Situation erläutern bzw. die Hintergründe erklären zu können. Dadurch haben wir sehr viel kostbare Zeit verloren. Nach Intervention von höchster Stelle war es plötzlich doch möglich sehr rasch einen Termin zu erhalten. Bei diesem Gespräch konnten innerhalb einer guten halben Stunde unsere Überlegungen übermit-

telt werden und die vorangegangene Blockadehaltung war vom Tisch. Damit konnten wir am Projekt weiterarbeiten. In der Zwischenzeit sind die wasserrechtlichen Vorgaben, welche von der Abteilung 13 (Raumordnung) des Landes Steiermark eingefordert wurden, ebenfalls erfüllt. Das Widmungsverfahren steht kurz vor der korrigierten Auflage.

Es ist uns gelungen, zu einer sehr zukunftsorientierten Lösung der Grundstückanforderungen für das "Kinder- und Jugendzentrum" zu kommen.

Fam. Thaller ist bereit, den Bauplatz für Kindergarten/Kinderkrippe (5.000 m²), den Spielplatz für Kindergarten/Kinderkrippe (3.000 m²) und die Spielwiese (3.000 m²) für die beiden Schulen an die Gemeinde zu veräußern. Im Gegenzug tritt die Gemeinde die Kaufoption für eine Fläche von insgesamt 6.000 m² an der Feldbacherstraße an die Fam. Thaller ab.



Vorwort

Der weitere Fahrplan sieht nun folgendermaßen aus:

- Abschluss der behördlichen Verfahren (Widmung und Bauverhandlung)
- Ausschreibungen
- Baubeginn im Sommer

Ortswärmeversorgung im Zusammenhang mit der Energiepreisentwicklung

Bei der Ortswärmeversorgung hat sich der Gemeinderat schon vor vielen Jahren bei der Wertsicherung der Wärmeliefergebühren für eine Preisbindung, weg vom Energiepreisindex, zum allgemeinen VPI entschieden. Das hat den Vorteil, dass die Heizkosten nicht direkt vom doch sehr sprunghaften Energiepreisindex abhängig sind. Wir haben die Preisentwicklungen entsprechend der VPI – Veränderungen in den letzten Jahren in den Abnahmepreisen berücksichtigt und sehen daher momentan keine Veranlassung, an der Preisschraube zu drehen.

Umwelt – Energie

Bei der Befragung zur Leitbildentwicklung wurde auf die Frage **"Welche Themen sind Ihnen im neuen Zukunftsprogramm für Markt Hartmannsdorf besonders wichtig?"** am häufigsten **"Klima und Umweltschutz"** genannt.

Unter diesem Titel wurden unter anderem der Ausbau der erneuerbaren Energie sowie die Erweiterung des Ortswärmenetzes gefordert.

Zum Thema Ausbau und Nutzung erneuerbarer Energie haben wir uns für die kommenden zwei Jahre ein sehr ambitioniertes Programm vorgenommen.

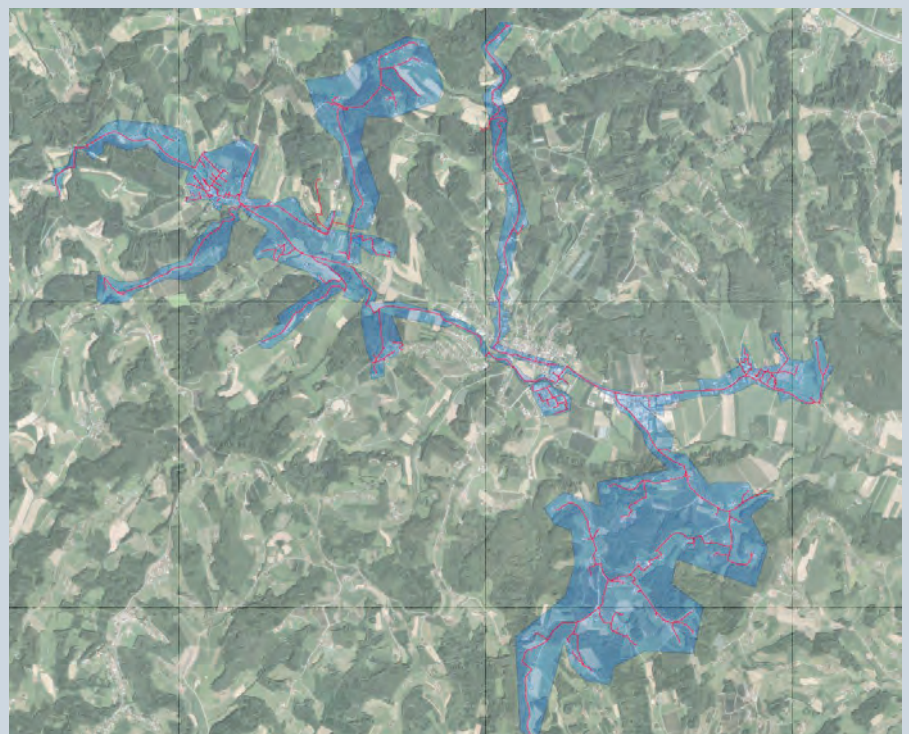
Wir haben über den Klimafonds 4 Projekte eingereicht. Diese sind: Elektrospeicher für das GSZ sowie Volks- und Mittelschule, Photovoltaikanlage und E-Speicher für Kindergarten und Kinderkrippe, sowie eine Photovoltaikanlage (~ 100 kWp) auf dem Dach

der Sporthalle mit Energiespeicher. Alle Projekte wurden bereits positiv begutachtet und es liegen schon Förderzusagen vor. Die Anlage auf der Sporthalle soll mit dem Heizwerk und dem Schwimmbad vernetzt werden. In Kombination mit einem Speicher könnte ein großer Teil der Energie in unseren Betrieben selbst genutzt werden.

Wir gehen aufgrund der Förderanträge von einem Gesamtinvestitionsvolumen von ~ € 500.000,00 aus.

Breitbandausbau

Auch da kommen wir gut voran. Mit Ende diesen Jahres werden knapp 50 % der Haushalte die Möglichkeit eines Breitbandanschlusses haben. In nachfolgender Grafik sehen Sie jene Gebiete farblich hinterlegt, wo ein Anschluss möglich ist bzw. sein wird.



Vandalismus

In letzter Zeit mehren sich wieder Vandalismus-Aktionen im Gemeindegebiet. Um nur die letzten Beispiele zu nennen, wurden mehrere Verkehrsspiegel zerstört. Des Weiteren können



wir in etwa im 14-Tages-Rhythmus feststellen, dass die Pollerleuchten vor der Sporthalle ein



beliebtes Ziel von zerstörerischen Aktionen sind. Auch die völlig verunstaltete Obstpresse im Obstlehrpfad muss hier erwähnt werden. Ich bitte die übermütigen Zeitgenossen, zukünftig von derartigen Aktionen Abstand zu nehmen. Wenn die Polizei die Täter ausforschen kann, werden wir uns schadlos halten.

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink that reads "Thomas Hilbermann". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.



Politik & Verwaltung

Sehr geehrte Gemeindebürgerin, sehr geehrter Gemeindebürger!

Ich möchte dieses Mal einen Bericht über den Sportverein Markt Hartmannsdorf bringen, dem ich in den letzten 11 Jahren als Obmann vorstehe.

Im Frühjahr 2011 stand der Verein, welcher seit 1960 besteht, vor dem **Aus**. Nach vielen erfolgreichen Jahren in der Oberliga musste man in die zweitniedrigste Klasse im steirischen Fußball absteigen. Zu dieser Zeit hatte man kaum einheimische Spieler, die für die 1. Mannschaft zur Verfügung standen und auf der anderen Seite einen Schuldenberg, der mehr als € 100.000,00 betrug.

Es war Zeit zum Handeln, die **Gemeinde** wollte gemeinsam mit der **Raiffeisenbank Markt Hartmannsdorf** eine Sanierung des Vereins, um das weitere Bestehen für den einheimischen Fußballnachwuchs zu sichern.

Wir hatten in dieser schwierigen Zeit ca. 60 Kinder und Jugendliche aus Markt Hartmannsdorf in den diversen Mannschaften U7 – U15 zu betreuen und **vor dem Aus zu retten**. Für diese Sanierung musste auch ein neuer Vorstand für den Sportverein gefunden werden. In einigen Besprechungen mit Bürgermeister Otmar Hiebaum, früheren Spielern und Eltern von Nachwuchsspielern konnte ein neuer Vorstand gefunden werden, den ich seit Juni 2011 als Obmann mit einer breit aufgestellten Mannschaft führe.

Der Start in die erste Saison war nicht ganz einfach, viele Spieler haben nach dem Abstieg aus der Unterliga den Verein verlassen und es waren nur noch wenige Tage bis zum Transferabschluss! Durch gemeinsame Gespräche mit den verbliebenen Spielern, Spielern aus der U17 und reaktivierten Spielern ist es uns gelungen, eine Mannschaft für die Saison zu formen.

Leider mussten wir auch im ersten Jahr meiner Obmannschaft als Vortzter in der Gebietsliga in die 1. und somit niedrigste Klasse absteigen.

Dem Vorstand und mir war klar, dass die 1. Klasse nicht das Ziel des HSV sein kann, aber mit dem großen Schuldenberg sahen wir uns gezwungen, ohne großartige Verstärkungen den Verein für unsere Kinder und Jugendlichen am Leben zu erhalten.

Das langfristige Ziel muss es sein, so viele einheimische Spieler wie möglich auszubilden und in die 1. Mannschaft zu führen und Spieler, die in höheren Ligen spielen, wieder retour zum HSV zu lotsen. Zurzeit sind Spieler aus Markt Hartmannsdorf in der Regionaliga, Landesliga, Oberliga usw. zu finden und es wäre schön, diese wieder in Hartmannsdorf spielen zu sehen.

Die Schulden sind jetzt nach 10 Jahren **harter** und **erfolgreicher Arbeit** abbezahlt, nun haben wir wieder ein wenig Luft zu atmen und auch wieder etwas finanziellen Background zur Verfügung. Hier möchte ich mich recht herzlich bei allen Sponsoren bedanken, die auch in dieser schwierigen Zeit den Sportverein großzügig unterstützt haben. Dazu zählen nahezu alle Wirtschaftsbetriebe aus Markt Hartmannsdorf. Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei den bisherigen Hauptsponsoren und Unterstützern: der **Gemeinde Markt Hartmannsdorf**, den Firmen **Estrich Grabner, Strobl, Müllex und Raiffeisenbank**, die seit vielen Jahren den Verein unterstützen. Wobei die beiden Letztgenannten in den letzten Jahrzehnten auch als Namenssponsoren auftraten! Neue Namenssponsoren sind die Firma **Zauntechnik Hutter**, welche den Part von der Raiffeisenbank übernimmt. Die Firma Müllex bleibt weiter im Namen enthalten. Ebenfalls bleibt uns die **Raiffeisenbank Region Feldbach** als langjähriger Partner weiterhin als **großzügiger Sponsor** erhalten.



Politik & Verwaltung

Einen herzlichen Dank von meiner Seite an alle Gönner, Förderer, Unterstützer, Fans und Sponsoren des Sportvereins!

Mit Julian Seidnitzer ist es gelungen, mittlerweile einen Spieler aus der Oberliga zurück zum HSV zu lotsen, mit ihm als Führungsspieler soll auch der Aufstieg in die Gebietsliga gelingen. Momentan drängen auch einige Spieler aus der U17 in die Kampfmannschaft. Mit Philipp Edelsbrunner, Lukas und Thomas Flechl, Jan Fuchs, Moritz Jeindl, Matthias Rehn, Matteo Schwendenwein und Niclas Wentz sind 8 junge Spieler im Alter von 15-16 Jahren immer bei den Trainings und den Spielen mit dabei!

Diese Jungen einheimischen Spieler sind die Zukunft unseres Vereins, auf die der gesamte Nachwuchs aufblickt und diese sollen auch weiterhin das Rückgrat des Vereins sein!

Momentan werden ca. 90 Kinder und Jugendliche in folgenden Altersklassen von den angeführten Trainern betreut:

U17 Jürgen Fuchs und Daniel Köck

U16 Michael Kleinlercher

U13 Sascha Furlan und David Lueger

U10 Jürgen Maurer und Andreas Kochauf (Foto)

U9 Daniel Kienreich und Jakob Wagner

U8 Andreas Kochauf und Mario Ackerl (Foto)

U7 Philipp Wurzer und Ewald Fürnthaler

Aus meiner Sicht ist es sehr wichtig, als Sportverein eine Kampfmannschaft zu betreiben, denn nur so haben die Kinder und Jugendlichen eine Perspektive, wo und wie sie im Erwachsenenfußball weiter ihren Sport betreiben können.

Auch umgekehrt ist es für die 1. Mannschaft wichtig, eine Jugend zu haben, die nach oben strebt, nur so macht Vereinsfußball Sinn.



U10



U8

Es gibt genug Beispiele von Vereinen, die keinen eigenen Nachwuchs ausbilden, dass sie auf kurz oder lang von der Bildfläche verschwinden und sich der Verein auflöst!

Deshalb ist eine funktionierende Vereinsarbeit von den Kleinsten bis in das Erwachsenenalter sehr wichtig, dazu gehören Funktionäre, welche die Richtung vorgeben, Trainer und Betreuer, die perfekte Arbeit und Betreuung leisten, Eltern, die es den Kindern ermöglichen, am Mannschaftssport teilzunehmen und natürlich die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen die den Sport mit voller Hingabe ausüben!

Ich möchte mich hiermit bei allen meinen Weggefährten im Verein für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahrzehnt bedanken und hoffe auf viele erfolgreiche Jahre für den HSV.

Besucht bitte die Heimspiele und Veranstaltungen, denn so leistet ihr einen wichtigen Beitrag zu einer funktionierenden Jugendarbeit und einem weiter erfolgreichen Bestehen des Sportvereins!

Ich wünsche euch allen eine schöne Osterzeit und vor allem Gesundheit!

Liebe Grüße,

Vizebgm. Roman Thomaser



Politik & Verwaltung

Liebe Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner!

Weniger Einnahmen und zahlreiche Mehrleistungen beschäftigten die Gemeinden in den vergangenen zwei Jahren. Trotz dieser Herausforderungen haben die Gemeinden gezeigt, dass sie das Herzstück bei der Bewältigung in einer Krise sind. Sie helfen Menschen direkt vor Ort und sind eine wichtige Säule bei der Bewältigung einer solchen.

Deswegen hat die Bundesregierung nun ein **weiteres Gemeindepaket** auf den Weg gebracht.

Die Leistungen des Bundes gliedern sich darin wie folgt:

- Erhöhung der Ertragsanteile der Gemeinden um 275 Millionen Euro
- Für die Krankenanstalten erhalten die Länder 750 Millionen Euro
- Der Bund erlässt den Ländern und Gemeinden ihren Anteil, den sie für Maßnahmen der ökosozialen Steuerreform tragen müssten. Damit werden Länder und Gemeinden bis 2025 mit bis zu 840 Millionen Euro unterstützt.

Mit diesem zusätzlichen Unterstützungspaket wurde in der Nationalratssitzung im Jänner 2022 auch der

laufende **Finanzausgleich um weitere zwei Jahre bis 2023 verlängert**.

Dieser regelt die gesamte Verteilung der Steuereinnahmen zwischen dem Bund, den Ländern, Städten und Gemeinden.

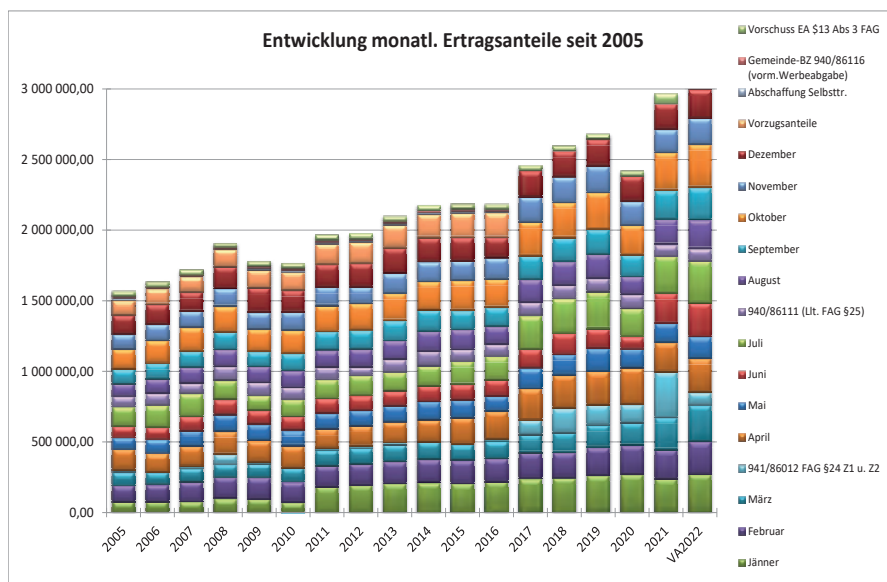
Nach dem Investitionsprogramm im Jahr 2020 und dem ersten Gemeindepaket 2021 ist dies eine weitere Unterstützungsleistung der Länder und Gemeinden. Dadurch gibt man diesen weiterhin Handlungs- und Gestaltungsspielraum, um einem möglichen Investitionsstillstand wirksam vorzubeugen.

Budgetvoranschlag 2022

In der letzten Gemeinderatssitzung am 17.02.2022 konnte nun auch der Budgetvoranschlag für 2022 beschlossen werden.

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2022 (in der Folge kurz: VA 2022) besteht gemäß der VRV2015 grundsätzlich aus einem Ergebnisvoranschlag (alle geplanten Erträge und Aufwendungen) und einem Finanzierungsvoranschlag (alle geplanten Ein- und Auszahlungen).

Durch die positive wirtschaftliche Entwicklung können wir heuer erfreulicherweise wieder mit deutlich höheren Ertragsanteilen rechnen, weiters



Entwicklung Ertragsanteile in Markt Hartmannsdorf seit 2005 (in Euro)



Politik & Verwaltung

sind die ca. **€ 63.500** für die Gemeinde Markt Hartmannsdorf aus dem vorher genannten Gemeindepaket darin bereits berücksichtigt.

In konkreten Zahlen formuliert beträgt das **Nettoergebnis (SA00)** im Ergebnishaushalt nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen des VA 2022 der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf **€ 106.000**. Dies bedeutet, dass die Aufwendungen (inkl. Abschreibungen) für kommunale Leistungen niedriger als die Erträge sind. Die gesamten **Erträge betragen** im Finanzjahr 2022 **€ 6.908.100**, die **Aufwendungen betragen € 7.171.300**.

Im **Finanzierungshaushalt** zeigt die **Veränderung der liquiden Mitteln** der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf einen negativen Betrag in der Höhe von **€ -1.031.200**. Dieser kommt dadurch zustande, da hohe Investitionskosten für den Bau des neuen Kindergartens und der Kinderkrippe veranschlagt sind, welcher zum großen Teil durch Fremdfinanzierung abzudecken ist.

Die **freie Finanzspritze** (Auszahlungsdeckungsgrad operative Gebarung nach Schuldentilgung) weist eine Höhe von rund **€ 230.100** auf.

Die Kennzahl der freien Finanzspitze gibt wieder, ob die Gemeinde in der Lage ist, mit den Geldflüssen aus der Operativen Gebarung die fälligen Finanzschulden eigenständig zu finanzieren. Der verbleibende positive Überhang kann für die Finanzierung von neuen investiven Vorhaben eingesetzt werden.

Für die **Tilgung von Darlehen** sind in Summe **€ 594.300** veranschlagt, für die Aufnahme von **neuen Darlehen** sind **€ 3.849.600** veranschlagt.

Über den Abschluss des Jahres 2021 kann zu Redaktionsschluss noch nicht berichtet werden, der Rechnungsabschluss lag zu diesem Zeitpunkt noch nicht auf.

Spenden „Ukraine“

Zum Abschluss möchte ich mich noch bei unserer Volks- und Mittel-

schule bedanken. Zusätzlich zur tollen Aktion des „Friedenszeichens“ wurde im Rahmen einer Schulsammlung die Spendenaktion der Kleinen Zeitung „Wir für Ukraine“ unterstützt. Dieses Geld soll den ukrainischen Menschen zugute kommen, für die das Leben über Nacht leider zum Altraum geworden ist.

Zusätzliche Geldspenden können über renommierte Hilfsorganisationen, wie z.B. Rotes Kreuz, Caritas, SOS-Kinderdorf, Diakonie, Nachbar in Not, Ärzte ohne Grenzen, etc. sehr einfach durchgeführt werden. Spenden sind steuerlich absetzbar und werden in der Regel direkt von der Institution an das Finanzamt gemeldet, somit besteht für Sie keinerlei Aufwand.

In diesem Sinne vielen Dank für Ihre Unterstützung und Hilfsbereitschaft.

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein gesundes und frohes Osterfest.

*Euer Gemeindegassier
Jürgen Maurer*



Soziales & Gesundheit

GR Maria Magdalena Schmidt



Faschingsausklang in Pöllau

Wie schon öfters berichtet hat die Corona-Pandemie unsere Jüngsten eingeschränkt. Ulli Sonnleitner wollte das nicht so hinnehmen und hat kurzfristig eine Veranstaltung organisiert. Im Freien, bei Manu's Cafe, wurde ein Kasperltheater arrangiert. Warm eingepackt, aber in heiterer Faschingslaune ging für Klein und Groß der Faschingsausklang über die Bühne.

Neues in der Hauskrankenpflege

Nach einer längeren Zwangspause hat die Tagesstätte am 08. März ihre Tore für unsere ältere Generation wieder geöffnet. Mit gewohnt abwechslungsreichen Methoden wird der Tag für die Besucher*innen gestaltet, in der stets die Kreativität sowie Motorik gefördert werden und auch die Feste und Feiern nicht zu kurz kommen. Wir

wünschen allen viel Freude und Spaß für die gemeinsamen Aktivitäten.



Menschen machen sich stark für andere

Ehrenamtliche Tätigkeit wird in unserer Gemeinde in vielen Bereichen gelebt. Die im Ehrenamt Tätigen bereichern ohne großes Aufsehen das Zusammenleben. Ulz Ernst, Sampl Alois, Janisch Edmund sind einige davon, sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, abwechselnd täglich 27

Politik & Verwaltung

bis 30 Mittagsmenüs im Rahmen von „Essen auf Rädern“ zuzustellen. Es ist nicht ausschließlich ein Hol- und Bringdienst. Diese ehrenamtlichen Tätigkeiten charakterisieren, dass sie sich Zeit nehmen für Gespräche und die tägliche Pflege von Kontakten zu Menschen, die kaum aus dem Haus kommen. Zeit und Humor sind ein unzählbarer Wert, der Freude in den Alltag bringt. Ein besonderer Dank allen hilfreichen Händen, die den Tag für viele Menschen in unserer Gemeinde durch ihren Dienst schöner machen.



Mal nur „DANKE“ sagen

Schwer zu finden sind Betriebe, die engagiert und beherzt Kinder in Schulen und Kindergärten bekochen. Ein für Kinder gaumengerechtes, gesun-



des und kostengünstiges Menü auf den Tisch zu zaubern, stellt eine besondere Herausforderung dar. Diesen Auftrag nimmt sich Manuela Christandl fünfmal die Woche für 50 bis 70 Portionen zur Aufgabe. Manuela meint, ohne ein motiviertes Team an ihrer Seite könne sie das niemals be-

wältigen. Wir wünschen Manuela mit ihrem Team viel Erfolg und weiterhin so viel Engagement und Begeisterung am Kochen.

Gewalt an Frauen

Wie Statistik und Berichte feststellen, findet eine steigende Gewaltbereitschaft gegen Frauen statt. Die Struktur der Gewalt hat ihren Ausgangspunkt in einem ungleichen Machtverhältnis zwischen Mann und Frau. Eingeteilt wird die Gewalt an Frauen in Form von häuslicher und sexueller Gewalt, Stalking, Cybergewalt und Frauenhandel sowie weiblicher Genitalverstümmelung. Die aggressivste Form ist die körperliche Gewalt bis hin zum Mord. Der AÖF-Verein Autonome Österreichische Frauenhäuser präsentiert die Zahlen anschaulich:

Jahr:	2017	2018	2019	2020	2021
Weibliche Mordopfer	36	41	39	31	31

Bis 22.02.2022 wurden bereits 8 Opfer beklagt. Die Täter stammen meistens aus dem direkten Umfeld.



Am Weltfrauentag (8. März) haben sich steirische Frauen aufgemacht,

um mit einer Aktion diese Thematik zu sensibilisieren. Taschentücher mit Banderolen sollen die zahlreichen Tränen und Misshandlungen verdeutlichen und so der Bevölkerung näherbringen.



Erinnerungen werden wach

Die schrecklichen Ereignisse in der Ukraine rufen in der älteren Generation oder bei Geflüchteten die Kriegserlebnisse ins Gedächtnis. Gefallene Verwandte oder Freunde, Hungersnot, Ängste und Gräueltaten kommen aus dem Verdrängten oder Vergessenen wieder hervor. Selbst mir kommt das Foto meines Onkels, damals 20jährig, gefallen in Polen, ins Bewusstsein.

Beängstigend muss es sein, Familienangehörige in der Ukraine zu haben, die dennoch in ihrer Heimat bleiben möchten, um nicht alles verlassen zu müssen, was sie mühsam aufgebaut haben. In diesem Sinne wandte sich Dominik Szutiak mit einer Videobotschaft über WhatsApp an die Bevölkerung. Seine Verwandten leben im nördlichen Teil der Ukraine und er hat überlegt, wie er seinen Verwandten und der ukrainischen



Bevölkerung von hier aus ein wenig helfen könnte. So kam ihm die Idee, eine Spendenaktion in Form von „Friedenstörtchen“ ins Leben zu rufen. Er stellt diese „Friedenstörtchen“ her und beim Kauf eines solchen Törtchens kommen zwei Drittel den notleidenden Menschen in der Ukraine zugute.

Politik & Verwaltung

Viele kommen mit den Berichten aus den Kriegsgebieten und den damit verbundenen Ängsten nicht klar. Selbst bei Kindern verbreitet sich Unsicherheit und Sorge. Gespräche sind enorm wichtig, um Ängste und Unsicherheit aufarbeiten zu können.

Ein Public-Health-Spezialist aus Markt Hartmannsdorf, Dr. Marijan Gjukic, ist bereit, bei Bedarf Gespräche anzubieten.

Durch seine 5-jährige Kriegserfahrung und als langjähriger Rettungsarzt hat er spezielle Erfahrung im Umgang mit Krisensituationen.

Waldbaden

- Kraft tanken für den Alltag
- Innere Ruhe finden
- Zufriedenheit spüren

Achtsame Waldspaziergänge sind verbunden mit Entspannungs- und Atemübungen die Grundpfeiler des Waldbadens. Nutze die Kraft des Waldes für die körperliche und mentale Regeneration.

- Leises Vogelgezwitscher hören
- Betörende Frischluft atmen

- Feuchtes Moos unter den Füßen spüren
- Sattes Grün sehen

Der neue Trend aus Japan ist angekommen.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugendliche und Kinder!

Ich wünsche allen ein ruhiges, friedliches und gesegnetes Osterfest im Kreise eurer Lieben.

Maria Schmidt

Örtliche Raumplanung

Revision des geltenden 4. Örtlichen Entwicklungskonzeptes der Markt-gemeinde Markt Hartmannsdorf

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

als Bürgermeister der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf habe ich aufgrund der Bestimmungen des Steiermärkischen Raumordnungsgesetzes 2010 spätestens alle zehn Jahre öffentlich aufzufordern, Anregungen auf Änderungen – diese Änderung wird in der Fachsprache als Revision bezeichnet – des Örtlichen Entwicklungskonzeptes einzubringen.

Was bedeutet das für Sie nun konkret?

Die Örtliche Raumplanung wird von der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf in ihrem eigenen Wirkungsbereich durchgeführt und unterliegt den Bestimmungen des Steiermärkischen Raumordnungsgesetzes 2010 und unterschiedlichsten Landesvorgaben. Dabei sind nunmehr folgende Planungsinstrumente zu überarbeiten:

Das Örtliche Entwicklungskonzept bildet die Grundlage aller Planungen der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf und enthält die langfristigen Entwicklungsziele sowie konkrete Maßnahmen zur Erreichung ebendieser Ziele. Dabei werden unter

anderem folgende Fragen erörtert:

Welche Maßnahmen sind für eine weitere Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität erforderlich?

Welche Rahmenbedingungen sind für eine weitere wirtschaftliche Entwicklung zu schaffen?

Wo und wie soll sich die Bautätigkeit in unserer Gemeinde weiterentwickeln?

Hierzu wurden bereits Vorarbeiten durch Prof. Max Taucher (PBGES) in Form der Ausarbeitung eines Zukunftskonzeptes für Markt Hartmannsdorf geleistet. Im Zuge dieser Arbeiten erfolgten Befragungen der Bürger*innen. Daraus geht an die Gemeindepolitik der Auftrag hervor, die Siedlungsschwerpunkte zu stärken, eine zukunftsorientierte Entwicklung sowohl im Wohnbau als auch im Bereich des Gewerbes zu ermöglichen.

Die im Örtlichen Entwicklungskonzept festgelegten Planungsziele sind die Grundlage für die darauffolgende Revision des Flächenwidmungsplanes 4.0. Der neu zu gestaltende Flächenwidmungsplan darf den Gesetzen und Verordnungen des Bundes und des Landes sowie dem Örtlichen Entwicklungskonzept nicht widersprechen.

Die Fortführung und Überarbeitung dieser, für die räumliche Weiterentwicklung der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf so bedeutsamen

Planungsinstrumente, soll wiederum unter reger Mithilfe der Bürger*innen unserer Gemeinde erfolgen.

Als ersten Schritt auf unserem Weg zu einem neuen Örtlichen Entwicklungskonzept werden Sie daher von der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf eingeladen, die Möglichkeit zur Mitgestaltung aktiv zu nützen und im Formular "Planungsinteressen", welches Sie im GemeindeService-Zentrum oder auf der Homepage unter <https://www.markthartmannsdorf.at/buergerservice/> finden, im Zeitraum von 19.4.2022 bis 15.6.2022 im GemeindeServiceZentrum Ihre Änderungswünsche bekannt zu geben. Sie können das Formular "Planungsinteressen" auch per E-Mail an raumplanung@markthartmannsdorf.at einbringen.

Die Gemeinde würde sich auch wünschen, dass allgemeine Zielvorstellungen und Wünsche in schriftlicher Form eingebracht werden, damit diese in den Ziele- und Maßnahmenkatalog einfließen können.

Die Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf freut sich auf Ihre Wünsche und Anregungen und auf eine gelungene räumliche Entwicklung unserer Heimatgemeinde.

*Bürgermeister
Ing. Otmar Hiebaum*

Sitzung vom 16.12.2021

1. Nachtragsvoranschlag 2021

Der 1. NVA wurde aufgrund einiger Änderungen im laufenden Haushalt notwendig.

Der Ergebnisvoranschlag des Gesamthaushalts weist für das Haushaltsjahr 2021 ein negatives Nettoergebnis in der Höhe von - € 552.300,00 (VA - € 199.600,00) aus. Diese Verschlechterung des Nettoergebnisses ergibt sich aus der Korrektur der Auflösungen von Investitionszuschüssen (Bedarfszuweisungsmittel) von € 2.813.000,00 auf € 2.894.900,00. Umgekehrt ergibt sich für die planmäßigen Abschreibungen der Gemeindevermögen mit den nun tatsächlichen Vermögenswerten aus der Eröffnungsbilanz sowie dem Rechnungsabschluss 2020 eine Erhöhung der Werte um rd. € 50.400,00, der Anpassung von Dotierungen für Rückstellungen mit rd. € 20.000,00 und sonstigen Sachaufwänden eine Aufwandssteigerung. Durch „in Bau befindliche Anlagen“ kann diese Summe in manchen Jahren (wie auch 2021) auch negativ, also vermögensmindernd, sein. Nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen beträgt das Nettoergebnis nunmehr - € 347.200,00 (VA - € 260.400,00). Inkludiert in diesem Ergebnis ist auch der Aufwand für die Abschreibungen in der Höhe von € 1.277.900,00, der sich durch die Abnutzung des kommunalen Vermögens ergibt.

Der Geldfluss aus der voranschlagsunwirksamen Gebarung des Finanzierungsvoranschlags 2021 der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf beträgt - € 222.800,00. Die Einzahlungen der operativen Gebarung betragen € 5.821.200,00. Die Auszahlungen aus der operativen Gebarung betragen € 4.960.000,00. Dies ergibt einen Geldfluss aus der operativen Gebarung in der Höhe von € 861.200,00 (+ 143.400,00 gegenüber dem ursprünglichen VA 2021).

Somit ergibt sich ein Nettofinanzierungssaldo in der Höhe von - € 414.500,00. Der Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit beträgt € 191.700,00 und betrifft die Darlehensrückzahlungen und Darlehensneuaufnahmen. (Positiver Wert = Schuldenbildung; negativer Wert = Schuldentilgung). Die Veränderung der liquiden Mittel der Marktgemeinde im Jahr 2021 beträgt somit - € 222.800,00.

Der 1. NVA 2021 wurde vom Gemeinderat EINSTIMMIG genehmigt.

Mittelfristiger Haushaltsplan 2021-2024

Die Ausgangsbasis für den Mittelfristigen Finanzplan ist der erste NVA 2021. Er gibt die Planzahlen bis 2025 an. Auch dieser wurde vom Gemeinderat EINSTIMMIG genehmigt.

Einstellung e-Bike -Förderung

Am 01.05.2010 wurde in der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf die E-Bike Förderung in der Höhe von € 100,00 pro e-Bike in Form von Hartmannsdorfer-Gutscheinen zum Anreiz in Richtung umweltfreundliche Mobilität eingeführt. Da heute die Elektrofahrräder primär für Sport- und Freizeit Zwecke genutzt werden, wird diese Förderung mit 31.12.2021 eingestellt.

Dieser Beschluss wird vom Gemeinderat EINSTIMMIG gefasst.

Aufhebung Skonto-, Ratenregelung für Anschlussgebühren, Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung

Die Marktgemeinde hatte seit vielen Jahren bei Wasser- und Kanalanschlussgebühren eine sehr großzügige Skontoregelung.

Der Gemeinderat beschließt einheitlich die Skontoregelung und Ratenzahlung bei Wasser- und Kanalanschlussgebühren mit 31.12.2021 abzuschaffen. (Gegenstimmen: GR Elisabeth Prem und GR Dipl.-Ing. (FH) Christian Alois Reinstadler MSc).

Wertsicherungsmechanismus Wasserleitungs- und Kanalbenutzungsgebühren

Die Grundlage für die Benutzungsgebühren im Zuge der Wertsicherung nach § 71a Abs. 2 Stmk. GemO idGF der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf ist derzeit der VPI 2010 (Verbraucherpreisindex). Auf Anordnung der Landesregierung, Abteilung 7 soll dieser auf den VPI 2015 geändert werden.

Der Gemeinderat beschließt EINSTIMMIG als Grundlage für die Anwendung der Wertsicherung der Wasser- und Kanalgebühren zukünftig den VPI 2015 heranzuziehen.

Gemeinderatssitzungsplan 2022

Folgender Gemeinderatssitzungsplan für 2022 wurde vom Gemeinderat EINSTIMMIG beschlossen:

Nummer	Tag	Datum	Uhrzeit	Ort
1. Sitzung	Do.	27.01.2022	19.00	GSZ
2. Sitzung	Do.	07.04.2022	19.00	GSZ
3. Sitzung	Do.	05.05.2022	20.00	GSZ
4. Sitzung	Di.	14.06.2022	20.00	GSZ
5. Sitzung	Do.	08.09.2022	20.00	GSZ
6. Sitzung	Do.	13.10.2022	19.00	GSZ
7. Sitzung	Do.	24.11.2022	19.00	GSZ
8. Sitzung	Do.	15.12.2022	19.00	GSZ

Sitzung vom 17.2.2022

Angelobung eines Gemeinderates der Fraktion "FPÖ"

Da Herr GR Thomas Rath in einem E-Mail schriftlich ab 03. Dezember 2021 seinen Rücktritt als Gemeinderat bekannt gab, wird Herr Philipp Heiningler als sein Nachfolger in dieser Sitzung angelobt.

Vorschlag 2022

Der VA 2022 wurde vom Gemeinderat EINSTIMMIG beschlossen. Details entnehmen Sie bitte dem Bericht von GK Ing. Jürgen Maurer.

Verlängerung Mitgliedschaft beim Verein zur Förderung des Vulkanlandes

Der Gemeinderat beschließt EINSTIMMIG die Verlängerung der Mit-

Politik & Verwaltung

gliedschaft und die Teilnahme an der LAG Steirisches Vulkanland in der LEADER-Periode 2023-2027.

Gleichzeitig wird die "Lokale Entwicklungsstrategie" als Arbeitsprogramm und Grundlage für eine nachhaltige Entwicklung im steirischen Vulkanland sowie eine Kostenbeteiligung von € 2,00/Einwohner und Jahr EINSTIMMIG beschlossen.

Regelung zur Finanzierung von Aufschließungskosten bei Privatbaugrundstücken

Zukünftig wird bei der Umwidmung von Privatgrundstücken, wenn die Gemeinde die Herstellung der Infrastruktur übernimmt, vom/von den Grundstückseigentümer(n) ein sogenannter Aufschließungskostenbeitrag eingehoben.

Dieser resultiert aus folgenden Gründen:

1. Durch die Widmung erfahren die Grundstücke eine beträchtliche Wertsteigerung und
2. sollen die anfallenden Kosten für die Erschließung nicht ausschließlich zu Lasten der Gemeinde gehen.

Der Aufschließungskostenbeitrag wird in einem Aufschließungskostenvertrag zwischen Grundstückseigentümer(n) und der Gemeinde geregelt.

Die gesamten Aufschließungskosten (Wasser, Kanal, LWL, Oberflächenentwässerung, FLÄWI-Verfahrenskosten und die Errichtung der Straße) sollen von einem Planungsbüro auf Basis einer detaillierten Kostenschätzung oder wenn möglich mittels Angeboten ermittelt werden.

Von diesen Gesamtkosten werden die erwarteten Erträge der Gemeinde (Anschlussgebühren Wasser und Kanal sowie die Bauabgabe), gerechnet jeweils für ein Durchschnittshaus mit einer Berechnungsfläche von 150 m² in Abzug gebracht. Der sich daraus ergebende Gesamtbetrag ist vom jeweiligen Grundeigentümer auf Grundlage eines Aufschließungskostenvertrages

mit der Gemeinde an die Gemeinde zu entrichten.

Bei der Herstellung des Stromanschlusses gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Der Verkäufer erledigt dies und rechnet es in den Grundstückspreis ein oder
2. die Gemeinde tritt in Vorleistung und erhält von der Energie-Stmk. bei der elektrischen Herstellung des Anschlusses den auf dieses Grundstück entfallenden Anteil refundiert.

Eine eigene Vorgangsweise wird bei den Herstellungskosten von Fernwärmeanschlüssen gewählt, hier wird die bisher angewandte Regelung beibehalten. Die Anschlussleitungen bis zu den Anschlussabsperrierschiebern im Inneren der Gebäude (Übergabepunkt) sind im Eigentum des Heizwerks (der Gemeinde) und werden auch bis dahin errichtet und finanziert.

Dies wurde vom Gemeinderat EINSTIMMIG beschlossen.

Verlängerung Mietsubvention für leerstehende Geschäftslokale im Ortszentrum

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG die ausgelaufene Regelung für die Bezuschussung eines neuen, gewerblichen Mietverhältnisses im Ortszentrum beschlossen. Das diesem Beschluss zugrunde liegende Merkblatt finden Sie unter:

<https://www.markthartmannsdorf.at/buergerservice/foerderungen/>



Kooperationsvereinbarung über Glasfaserausbau für den Bereich Lorbergraben – Buchreith

Für den Glasfaserausbau im Bereich Lorbergraben – Buchreith ist es notwendig, mit den Feistritzwerken eine Kooperationsvereinbarung analog

zum in Bau befindlichen ersten großen Ausbauprojekt abzuschließen.

Diese Kooperationsvereinbarung wurde vom Gemeinderat EINSTIMMIG beschlossen.

Der Gemeindeanteil nach Abzug der Landesförderung (BZ) bei 12 Anschlüssen im Ausbaubereich beträgt € 31.748,00

Beschluss über Annahme Landesfördermittel aus dem Kommunalen Investitionsgesetz 2020

Um in den Genuss des Landesanteils am KIG 2020 zu gelangen, ist es notwendig, eine vom Gemeinderat beschlossene Zustimmung- und Verpflichtungserklärung, den Unterlagen bei der Förderstelle beizugeben.

Diese Zustimmung- und Verpflichtungserklärung wurde vom Gemeinderat EINSTIMMIG genehmigt.

Beschluss "Entwicklungsleitbild Markt Hartmannsdorf"

Das Entwicklungsleitbild der Gemeinde Markt Hartmannsdorf wurde vom Gemeinderat EINSTIMMIG beschlossen. Nähere Informationen sowie den vollen Wortlaut finden Sie auf unserer Homepage unter folgendem Link:

<https://www.markthartmannsdorf.at/energiezukunft/zukunftskonzept/>



Petition "Eigenverantwortung für Erholungssuchende und Freizeitsportler auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen".

Vom Gemeinderat wurde MEHRHEITLICH die Petition "Eigenverantwortung für Erholungssuchende und Freizeitsportler auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen", gerichtet an den Steiermärkischen Landtag, beschlossen.

Guter Rat ist gratis

Vertrauliche rechtliche Erstberatung in Fragen rund um die Familie

Die ZWEI UND MEHR-Familien- & KinderInfo bietet steirischen Familien ein umfassendes Angebot an Information und Beratung. Dazu zählt auch die kostenlose und vertrauliche rechtliche Erstberatung.



Haben Sie familienrechtliche Fragen wie zum Beispiel:

- Wir bekommen ein Baby – wie sind **Elternkarenz und Kinderbetreuungsgeld** geregelt? Welche Variante passt am besten für uns?
- Was ist der Unterschied zwischen alleiniger und gemeinsamer **Obsorge**?
- Wie viel und wie lange muss ich **Unterhalt für mein Kind** zahlen?
- Was ist das **Doppelresidenz-Modell** und was sind die Voraussetzungen dafür?
- Wir haben uns getrennt, was ist bei **Obsorge, Unterhalt und Kontaktrecht** zu regeln?
- Wir lassen uns scheiden, worauf ist zu achten?
- Haben Sie Fragen zu **Familienleistungen** wie z. B. **Familienbonus Plus oder Kinderbetreuungsgeld**?

Diese und viele weitere Fragen und Anliegen zum Familienrecht können Sie gerne persönlich mit unserer Juristin **Mag.^a Astrid Kokoschinegg** besprechen.

Rufen Sie die Tel.-Nr.: 0316/877-3395 an und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin oder schreiben Sie ein E-Mail an astrid.kokoschinegg@stmk.gv.at.

Eltern bleiben

Ein Beratungsangebot bei Trennung oder Scheidung

Die Kinder- und Jugendanwaltschaft, als unabhängige Einrichtung des Landes Steiermark, mit dem Auftrag zu Sicherstellung und Unterstützung einer gedeihlichen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen bietet vertraulich und kostenlos Unterstützung für Eltern in der frühen Trennungsphase an.

Erwachsene Menschen, die die Entscheidung zu einem gemeinsamen Leben getroffen haben, haben das Recht und die Freiheit diese gemeinsame Beziehung auch wieder aufzulösen.

Die in dieser Beziehung entstandenen Kinder sind und bleiben gemeinsame Kinder, für die man ab nun in getrennter, aber gemeinsamer Elternverantwortung steht. Dies ist in emotional belasteten Zeiten keine einfache Aufgabe. Die klare und bewusste Unterscheidung der zukünftigen Rolle, Funktion, Zuständigkeit und Aufgabe



bedeutet für die gemeinsamen Kinder nicht nur ein entspanntes Verhältnis zu beiden Elternteilen und deren Bezugssystem haben zu können, sondern in einer Zeit, in der lebenslange

Paarbeziehungen eher zur Ausnahme werden, auch ein konstruktives Vorbild für ihre spätere eigene Paar/Elternbeziehungsgestaltung zu haben.

In diesem Sinne gilt es alles daran zu setzen, so früh als möglich und so qualitativ als möglich ein Bewusstsein für die Chance zu gelingender Elternschaft nach

Trennung/Scheidung und somit die Bedingungen für Beziehungsakzeptanz, sichere Bindung und relativ entspannte Kindheit zu schaffen.

Sie können die Beratung vertraulich, kostenlos, gemeinsam als Eltern oder getrennt als Mutter/Vater in Anspruch nehmen!

Kontakt:

Maria Hofbauer, DSAin, Supervisorin, Mediatorin

0316/877-4923 | www.kija.steiermark.at

CALLS zur Denkmalpflege

Im Rahmen eines **CALLS zur Denkmalpflege** fördert das Land Steiermark durch die Abteilung 9 Kultur, Europa, Sport / Referat Kulturelles Erbe und Volkskultur die **Renovierung, Restaurierung und Revitalisierung von Flur- und Kleindenkmälern** (z.B. Bildstöcke, Pest- und Grenzsäulen, Feldkreuze, Kapellen und Sandsteinfiguren) durch substanz-erhaltende Maßnahmen nach den Standards der Baudenkmalpflege. Zur Zielgruppe zählen sowohl Privatpersonen als auch Institutionen bzw. Körperschaften, die im Besitz eines Kleindenkmals sind. Ab sofort können Online-Ansuchen beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung bis **längstens 30. April 2022** eingereicht werden. Die dafür erforder-

lichen Informationen zur Einreichung des Projektes liegen in der Gemeinde auf, sind online unter <https://www.kultur.steiermark.at/link/denkmalcall> zu finden, oder direkt im Amt der Steiermärkischen Landesregierung unter +43 (316) 877-3138 zu erfragen.

Stellenangebot

Die Raiffeisenbank Region Feldbach eGen sucht eine

Reinigungskraft (m/w)

für die Bankstelle Markt Hartmannsdorf (als Vertretung brutto € 10,38 pro Stunde)

Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme mit Herrn Bankstellenleiter Manfred Jeindl unter 0664/26 64 549.

Bürgerservice

Blumenwiesen für die Steiermark - auch in Markt Hartmannsdorf wird es bunt!

Die Aktion Wildblumen ruft wieder auf, sich für heimische Wiesen stark zu machen. Durch den gemeinsamen Einsatz steirischer Gemeinden entsteht ein steiermarkweites Netzwerk an bunten Blumenwiesen. Mit einer Vielzahl an heimischen Pflanzen sind sie die Lebensgrundlage vieler Wildtiere und wichtig für uns Menschen.



Wildblumen sind mit ihrer natürlichen Schönheit Sinnbild für die farbenfrohe Vielfalt von Blumenwiesen. In den letzten Jahren wurden im Rahmen der Aktion mit Tausenden von heimischen Wildblumen prächtige Blühprojekte steiermarkweit umgesetzt. „Wir tragen unsere Begeisterung für Blumenwiesen in die Steiermark hinaus. Das große Engagement der Gemeinden und das Interesse vieler Privatpersonen zeigt, dass es uns gelingt“, so Projektleiterin Christine Podlipnig vom Verein Blüten&Summen, der den Erhalt, die Sicherung und die gezielte Neuanlage von Wildblumenwiesen in den Mittelpunkt seiner aktiven Arbeit stellt.

Pflanzen und Tiere leben in faszinierenden Gemeinschaften

Eine naturnahe Wiese ist eine eigene lebendige Welt, in der das Zusammenspiel zwischen Fauna und Flora noch funktioniert. Jede einzelne Art spielt dabei eine besondere Rolle, denn Blütenpflanzen und ihre Bestäuber stehen aufgrund ihrer gemeinsamen Entwicklung in enger Abhängigkeit und Wechselbeziehung zueinander. Unsere Insekten brauchen daher viele unterschiedliche Wildblumenarten. Nur

ein reiches Angebot an heimischen Pflanzen kann ihr Überleben sichern. Auch zahlreiche andere Wildtierarten, wie Vögel oder Säugetiere, insbesondere Boden- und Wiesenbrüter, brauchen im Laufe ihres Lebens Blumenwiesen – als Futterquelle, Nistplatz, Kinderstube, Winterquartier und Versteck.



Heimische Pflanzenvielfalt bringt Vorteile

Blumenwiesen erfüllen auch für uns Menschen wichtige Funktionen, auf die wir jetzt und in Zukunft vermehrt angewiesen sein werden. Eine große Vielfalt an heimischen Wiesenpflanzen sorgt für eine gute Durchwurzelung bis in große Tiefen. Dadurch wird etwa die Aufnahmefähigkeit und Speicherung von Wasser erhöht. Das mindert wiederum die Überschwemmungs- und Erosionsgefahr. Auch eine erhöhte CO₂-Bindung und weitere nützliche Ökosystemleistungen werden von artenreichen Wiesen erfüllt.

Das Projekt wird vom Land Steiermark und EU unterstützt. Als Projektträger begleitet Blüten&Summen Wiesenprojekte vor Ort und steht mit Rat und Tat zur Seite.

Bestellwünsche können im Gemeinde-ServiceZentrum bei Frau Julia Pfeifer (Tel. 03114 / 22 01 11) eingebracht werden.



Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Die Erhebung **SILC** wird jährlich durchgeführt. Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2022** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen **15-Euro-Einkaufsgutschein** oder eine **Spendenmöglichkeit** für das österreichische Naturschutzprojekt „CO₂-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden. Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Familienpatin zu sein ist eine große Bereicherung für mein Leben

Utl: Neues Jahr - neue Vorsätze?

Wir suchen Patinnen und Paten

Waltraud, eine Frau, die mitten im Leben steht, entschließt sich Ende 2020 dazu Familienpatin zu werden. Trifft man sie zum ersten Mal, spürt man gleich ihren Elan und ihre Lebensfreude und wird davon angesteckt. Im Austausch mit anderen Familienpatinnen und -paten bei den Stammtischen erzählt sie von ihrer Motivation sich zu engagieren. Sie erzählt mit großer Dankbarkeit von ihrer Schwiegermutter, die eine große Unterstützung für sie war, als ihre beiden Söhne noch klein waren. Um etwas „zurückzugeben“ wollte sie schon immer etwas Ehrenamtliches machen, wenn ihre Kinder selbst mit beiden Beinen im Leben stehen und als sie einen Artikel zum Projekt Familienpatenschaften in der Zeitung gelesen hatte, wusste sie: Jetzt ist es so weit. Waltraud möch-

te gerne ihr Wissen weitergeben und sieht es gleichzeitig als Chance von den Eltern und Kindern zu lernen. Junge Mütter von heute erlebt sie ganz anders, als damals, wo sie selbst noch junge Mama war. Es bereitet ihr Freude, bereichert ihr Leben ungemein und deswegen schenkt sie gerne ihre Freizeit.

Ablauf einer Patenschaft

Die zuständige Projektkoordinatorin wägt sorgfältig ab, welche Familie zu einer Patin oder einem Paten passen könnte. So war es auch bei Waltraud und als sie gemeinsam mit ihrer Koordinatorin Bettina zu einem ersten Kennenlernen zur Familie kam, war für Waltraud gleich klar: Ja, das passt! Auch die Mama und ihr Sohn hatten auf Anhieb ein gutes Gefühl. Und so besucht sie die Familie für die Dauer von 6 Monaten wöchentlich bis zu 3 Stunden. Die Termine werden miteinander abgestimmt, so dass die Mama die Zeit wirklich gut nutzen kann. Gemeinsam erleben Patin und Kind lus-

tige Abenteuer im Kinderzimmer, im Wald, auf Spaziergängen oder auch bei Waltraud zu Hause. Um es auch für die Mama so einfach wie möglich zu machen, bringen sie ihr mal einen selbst gepflückten Blumenstrauß mit oder schicken ihr ein Foto vom gerade erlebten Abenteuer. Sollte ein Abenteuer ein ungeplantes Ende nehmen, sind die Freiwilligen über die Chance B versichert. Weiterbildungsveranstaltungen und Stammtische bieten Gelegenheiten zum Austausch und ihren eigenen Horizont zu erweitern.

Wir suchen Sie!

Hat sie Waltrauds Geschichte berührt oder haben Sie sich für das neue Jahr vorgenommen anderen Menschen Gutes zu tun und verbringen zudem gerne Zeit mit Kindern? Dann freuen wir uns und die derzeit 33 wartenden Familien auf Sie.

Nähere Informationen:

Tel: 0664/60 409 700

E-mail: freiwillig@chanceb.at

Web: www.chanceb.at



plattformferienbetreuung.at

 **Ferienangebote** für Kinder und Jugendliche in der **Steiermark!**

sie bieten Ferienbetreuung an? 

„kostenlos registrieren und Angebote eintragen“ 

Bei Fragen kontaktieren Sie die **Kinderdrehscheibe**
E: kinderdrehscheibe@stmk.volkshilfe.at

Stellenausschreibung der Geschäftsführung

8350 Fehring, Bahnhofstraße 20b

Tel: 03155/5104; office@wasserversorgung.at;

www.wasserversorgung.at



Der Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland mit Sitz Fehring schreibt die Position der **Geschäftsführung** (m/w/d) aus.

Nähere Informationen zum Aufgabenbereich, den Grundvoraussetzungen einer Bewerbung und zum Anforderungsprofil entnehmen Sie bitte der vollständigen Stellenausschreibung unter www.wasserversorgung.at/job-boerse/

Ihre Bewerbungsunterlagen können Sie bis spätestens bis **22. April 2022** an die genannte Adresse einbringen.

Der Obmann
Bgm. Ing. Josef Ober e.h.

Der Geschäftsführer
Franz Glanz e.h.

CITIES – Die neue App in Markt Hartmannsdorf, die vieles kann

Die Zukunft der Kommunikation ist digital und vor allem mobil. Zudem ist in Pandemie-Zeiten das Erreichen unserer Bürgerinnen und Bürger noch wichtiger geworden. Mit CITIES sind wir Vorreiter im Bereich Bürger*innen-Kommunikation und machen unseren Bürgerservice besonders komfortabel.

Smartphones sind heute aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Nicht einmal ein Drittel der Österreicher könnte sich ein Leben ohne Handy vorstellen. Laut Statistik Austria beträgt der Anteil der Smartphone-Besitzer in der Bevölkerung ab 15 Jahren etwa 83 Prozent. Der Nutzeranteil mobiler Endgeräte ist bei den unter 30-Jährigen besonders hoch.

Alle Services der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf bequem in der Hosentasche



"Für uns ist es eine wichtige Aufgabe auch als Behörde dieser Entwicklung Rechnung zu tragen und mit der Zeit zu gehen."

Amtsleiter Raimund Ulz

Daher sind im Markt Hartmannsdorfer Profil in der CITIES-App alle wichtigen Anlaufstellen, Formulare und Links einfach und benutzerfreundlich abrufbar. Wie es sich für ein modernes Bürgerservice gehört, teilen wir mit Ihnen via CITIES aktuelle Gemeindeinformationen und -news. Zusätzliche Funktionen umfassen die Möglichkeit, Anliegen an unsere Gemeinde direkt

zu übermitteln und einem Müllabfuhrkalender, der Sie an Abfuhrtermine erinnert.



"Auch als Gemeinde möchten wir mit der Zeit gehen und nutzen dabei die digitalen Medien, um Ressourcen zu schonen und Informationen schnell verbreiten zu können."

Bürgermeister Otmar Hiebaum

CITIES bringt zusammen, was zusammen gehört

Das neue Kommunikationsmittel in Markt Hartmannsdorf ist dabei aber mehr als eine mobile Version der Gemeindehomepage. Es ist ein kommunaler Dorfplatz, auf dem sich Betriebe und Vereine im Ort präsentieren und mit Bürger*innen austauschen können. Regional statt Global ist das Motto der Stunde, auch bei der App. Die Nutzung ist für Bürger*innen kostenlos, auch Vereine können das Service der Gemeinde gratis nutzen und deren Angebote präsentieren und Veranstaltungen teilen. Betriebe zahlen einen kleinen Beitrag pro Jahr und



"Mit der neuen App setzen wir wieder ein starkes Zeichen und wollen unseren Bürgerinnen und Bürgern ein kostenloses Service mit Mehrwert bieten."

Gemeindegassier Jürgen Maurer

finanzieren damit das Projekt mit, so Bürgermeister Otmar Hiebaum. Das ist effizient und in den nächsten Jahren kostenneutral für die Marktgemeinde.



"Mit CITIES geben wir nicht nur unseren Betrieben im Ort eine Plattform, sondern geben allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit den regionalen Handel zu unterstützen."

Vizebürgermeister Roman Thomaser

Alle können ein Zeichen setzen: In der CITIES Bonuswelt

Uns ist bewusst, dass jeder Betrieb in Markt Hartmannsdorf besonders wertvoll für unsere Marktgemeinde ist. Daher ist es ein großes Anliegen unsere Betriebe zu unterstützen. In der CITIES Bonuswelt kann jede Bürgerin und jeder Bürger für die teilnehmenden Betriebe bequem etwas Gutes tun. Wer bislang Sammelkarten wie Pizzapässe und Co überall hatte, nur nicht im richtigen Moment bei der Hand, wird sich über die digitalen Sammelpässe freuen. Dabei muss man lediglich nach dem Bezahlen in der App einen QR-Code scannen und schon ist der Stempel in der App hinterlegt. Zudem warten attraktive Angebote, Coupons und regionale Gewinnspiele auf alle Userinnen und User, die allen teilnehmenden Betrieben zugutekommen.

„Wir wollen eine App, die nicht nur Menschen zusammenbringt, sondern auch auf die Bedürfnisse der Nutzer Rücksicht nimmt“, so Bürgermeister Otmar Hiebaum, der auf eine besondere Funktion von CITIES anspielt.

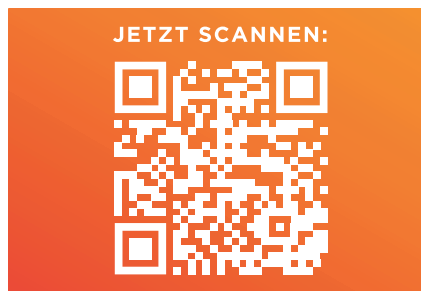
Klick dich ein

Verbinden statt verstecken

Denn anstelle von Inselfösungen rund um den eigenen „Kirchturm“ ist die CITIES-App grenzüberschreitend. Wie das funktioniert, erklärt „CITIES“-Geschäftsführer und Gründer Sebastian Thier: „Unsere Nutzer können sich nicht nur mit der eigenen Gemeinde, sondern sowohl mit anderen Städten und deren Unternehmen und Vereinen verbinden. Damit können alle Nutzer Infos, News und Events auch in umliegenden Orten entdecken. Das gilt auch für die Bonuswelt. „Wer dabei Sorge um den Datenschutz oder das Sammeln von Daten im Hintergrund befürchtet, die weiterverkauft werden, kann beruhigt sein“, so Thier. Denn die gesamte App ist mehr als nur DSGVO-konform umgesetzt. „Anders als bei Facebook & Co werden keine personenspezifischen Daten gespeichert. Das gilt sowohl für Gewinnspiele und Aktionen als auch für die gesamte CITIES-App.“

Nächster Stopp: Zukunft

Die CITIES-App ist kostenlos in Ihrem App Store verfügbar und wird laufend weiterentwickelt. Starten wir gemeinsam in eine neue Art der Kommunikation, unsere CITIES-App ist das geeignete Instrument dafür. Wir freuen uns, Sie auf dem digitalen Hauptplatz in Markt Hartmannsdorf begrüßen zu dürfen und sind gerne für Sie da, jetzt auch via CITIES App.



Funktionen und Inhalte der CITIES-App:

- News von Stadt, Betrieben, Vereinen, Schulen etc.
- Veranstaltungen von Stadt, Betrieben, Vereinen, Schulen etc.
- Informationen, Angebote, Aktionen von Betrieben
- Umfangreiche Bonuswelt mit Coupons, Sammelpässen, Promotions uvm.
- Kontakt- und Adressdaten, Öffnungszeiten, zuständige Stellen der Gemeinde
- Touristische Themen
- Speisekarten, Videos, Links etc.
- Müllabfuhrkalender
- Interaktive Onlinekarten inkl. Suchfunktion
- Möglichkeit, Anliegen an die Gemeinde zu melden



Schritt für Schritt zur CITIES-App

Anleitung für den Download & die Anmeldung auf Ihrem Smartphone.



1 Laden Sie sich die CITIES-App in Ihrem App Store einfach kostenlos herunter.



2 Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse oder Telefonnummer ein & wählen Sie ein Passwort.



3 Geschafft! Bestätigen Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse in Ihrem Posteingang.



4 Geben Sie Ihren Namen & Geburtsdatum ein, um alle Funktionen voll nutzen zu können.



5 Verbinden Sie sich mit Ihrer Gemeinde/Stadt & aktivieren Sie Ihre Benachrichtigungen.



6 So einfach haben Sie alle Infos, News & Events auf einen Blick – immer & überall.

MEHR INFOS ZUR APP:
WWW.CITIESAPPS.COM

Bürgerservice

Lehrlingsinitiative Businessregion Gleisdorf

Lehrlingsausbildung und Verfügbarkeit von Fachkräften ist ein zentraler Aspekt für die zukünftige Wirtschaftsentwicklung einer Region und deren Unternehmen. Die Businessregion Gleisdorf zählt zu den dynamischsten Wirtschaftsregionen der Steiermark, dennoch macht sich insbesondere bei den KMU's der Region ein Mangel an Lehrlingen und ausgebildeten Fachkräften mittlerweile bemerkbar. Aus diesem Grund haben sich die Businessregion Gleisdorf, die Wirtschaftskammer Steiermark - Regionalstelle Weiz, die Qualifizierungsagentur Oststeiermark und Unternehmen aus der Region - Autohaus Seidnitzer, Binder + co, KWB - Kraft und Wärme aus Biomasse, Raumausstattung Stranzl, Stranzl Elektromaschinentechnik GmbH und Ziro GmbH - entschlossen, eine nachhaltige Lehrlingsinitiative ins Leben zu rufen, um diesem negativen Trend im regionalen Umfeld entgegen wirken zu können.

Die Vision

Ein starkes Betriebsnetzwerk aufbauen und gemeinsam **DIE beste Region für Lehrlingsausbildung in Österreich** zu sein.

Das Konzept

- In der **Businessregion Gleisdorf** gibt es aktuell rund **165 Unternehmen**, die Lehrlinge ausbilden. Diese Unternehmen sollen durch ihre Teilnahme im **Netzwerk „Lehrlingsinitiative“** zusammengeschlossen werden
- Eine **Steuerungsgruppe** - bestehend aus Vertretern der Businessregion Gleisdorf, der Wirtschaftskammer, der Qualifizierungsagentur Oststeiermark und 6 regional ansässigen KMU's - **definiert** nachhaltige **Aktivitäten** und **Maßnahmen**
- die **operative Umsetzung** dieser Aktivitäten und Maßnahmen erfolgt

durch die Businessregion Gleisdorf als organisatorische Drehscheibe in Kooperation und Zusammenarbeit mit der Qualifizierungsagentur Oststeiermark, der Wirtschaftskammer und den im Netzwerk vertretenen Unternehmen

Die Aktivitäten & Maßnahmen

Die **Zielgruppen** dieser Aktivitäten und Maßnahmen sind **Schüler*innen & deren familiäres Umfeld, lehrlingsausbildende Unternehmen** und deren **Ausbildner*innen** und bereits in Ausbildung stehende **Lehrlinge**

Diese Aktivitäten und Maßnahmen können sein:

- Ausbildung & Qualifizierung für Lehrlinge und deren Ausbilder*innen (z.B. Seminare, Karriere-Coachings, Lehrlingsaustausch etc.)
- Regionale Plattform für Ausbildungsbetriebe mit gemeinsamen Qualitätskriterien in der Ausbildung von Lehrlingen
- Überregionale Vermarktung der Region als „DIE Region für Lehrlinge“ (z.B. Lehrlingsmagazin, gemeinsamer Tag der offenen Tür, „employer branding“, Pressearbeit etc.)
- Gemeinsame Projektentwicklung (z.B. EU-Förderprojekt) und verstärkte Ko-

operation mit Institutionen wie Schulen, öffentlichen Einrichtungen, Regionalentwicklung etc.

Die Finanzierung:

- bestehende Förderungen
- Jährlicher Kostenbeitrag der teilnehmenden Unternehmen
- Unterstützungsleistungen durch Gemeinden und WKO

Die Ziele:

- Imageverbesserung und Wertschätzung der Lehre als Top-Ausbildungsweg
- Präsentation der Businessregion Gleisdorf mit ihren Top-Ausbildungsbetrieben
- Top-Fachkräfte ausgebildet von Unternehmen in der Businessregion Gleisdorf

Weiterführende Informationen unter:

Businessregion Gleisdorf
Mag. Robert Gether MBA,
Standortmanager
+43 664 9692 890
office@businessregion-gleisdorf.at
www.businessregion-gleisdorf.at



Foto: Veronika Teubl-Lafer (Kleine Zeitung)



fragollo-reisen GmbH & Co KG
Oed 60, 8311 Markt Hartmannsdorf
office@fragollo-reisen.at
Tel: 03114-5150
www.fragollo-reisen.at



KRANKENTRANSPORTE

Ob **Ambulanz, Strahlentherapie, Dialyse, Chemotherapie** oder **Physiotherapie**:

Unsere langjährige Erfahrung im Bereich Krankentransporte garantiert einen reibungslosen Ablauf!

EINKAUFSTAXI

Einkaufsfahrten, Bankbesuche, Arztbesuche,

Abhol- & Rückbringdienst

(zur Tagesstätte für Senioren in Markt Hartmannsdorf)

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie schöne und erholsame Osterfeiertage und Gottes Segen. Bleiben Sie gesund! Ihr Team fragollo-reisen





Stellenausschreibung Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf

Gärtner/in

mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden (75% der Vollbeschäftigung)

Der Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen die gärtnerische Gestaltung der Plätze und Grünflächen des Ortsbildes von Markt Hartmannsdorf. Zusätzlich sind Tätigkeiten im Bereich der gesamten Baum-, Sträucher-, Hecken- und Blumenpflege zu übernehmen.

Wir erwarten von Ihnen:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung (Gärtnerfacharbeiter von Vorteil)
- Gestalterische Begabung und Freude am Arbeiten im Freien
- Erfahrung mit der Wartung und Reparatur von Gerätschaften
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Die Bereitschaft zur Weiterbildung
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- Einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Ein unbefristetes Dienstverhältnis (die ersten 3 Monate gelten als Probemonate)
- Eine Teilzeitbeschäftigung (30 Stunden)

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der Europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger*innen
- Das vollendete 18. Lebensjahr
- Bei männlichen Bewerbern: Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst, alternativ der Nachweis der Befreiung
- Volle Handlungsfähigkeit
- Die allgemeine und gesundheitliche Eignung für den Dienst
- Einwandfreies Vorleben

Verdienstmöglichkeit:

- Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962, LGBl. Nr. 160 idgF und unter Berücksichtigung des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2004 idgF im Entlohnungsschema II – Arbeiter
- Der monatliche Mindestbezug liegt bei einem Beschäftigungsausmaß von **75%** der Vollbeschäftigung bei **€ 1.580,- brutto**
- Aufgrund gesetzlich anrechenbarer Vordienstzeiten, ist eine Einreihung in eine höhere Entlohnungsstufe möglich

Der schriftlichen Stellenbewerbung sind folgende Unterlagen (in Kopie) anzuschließen:

Ein Motivationsschreiben, Lebenslauf, Nachweis über relevante abgeschlossene Ausbildungen, Dienstzeugnisse, Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterbescheinigung (kann bei Dienstantritt nachgereicht werden), Führerschein, Versicherungsdatenauszug.

Bewerbungen sind bis spätestens **Freitag, 06. Mai 2022, 12.00 Uhr** an die Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf, Hauptstraße 157, 8311 Markt Hartmannsdorf zuhanded Herrn Amtsleiter Ing. Raimund Ulz oder per E-Mail an r.ulz@markthartmannsdorf.at zu richten.

Gem. § 37 ff. DSGVO werden Ihre Daten ausschließlich zum Zwecke der Prüfung einer Anstellung verwendet. Nach Abschluss des Ausschreibungsprozesses werden sie ausschließlich auf ausdrücklichen Wunsch in Evidenz gehalten. Etwaige, im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten werden nicht ersetzt.

Der Bürgermeister:
Ing. Otmar Hiebaum



Stellenausschreibung Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf

Wirtschaftshofmitarbeiter/in – Wassermeister/in

mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden (100% der Vollbeschäftigung)

Der Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen die Instandhaltung der Straßen, Wege und Gebäude sowie den Winterdienst. Darüber hinaus sind sämtliche Tätigkeiten im kommunalen Bereich, wie beispielhaft bei der gemeindeeigenen Wasserversorgung, Abwasser- und Müllentsorgung, sowie der Grünraumpflege zu übernehmen. In den Sommermonaten die Aufsicht über den Badebetrieb und den Schutz der Badegäste unter Anleitung des Bademeisters. Pflege und Instandhaltung der Infrastruktur im Erlebnisfreibad Markt Hartmannsdorf.

Wir erwarten von Ihnen:

- Eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung (Installateur von Vorteil)
- Technisches Verständnis für das Bedienen von Maschinen und Kraftfahrzeugen
- Erfahrung mit der Wartung und Reparatur von Gerätschaften
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Die Bereitschaft zu Mehrarbeit, Nacharbeit, Winterdienst und Rufbereitschaft
- Die Bereitschaft zur Dienstverrichtung an Wochenenden und an Feiertagen
- Die Bereitschaft zur Weiterbildung (z.B. Ausbildung zum Wassermeister und Bademeister)
- Führerschein der Klassen B und C, F (wünschenswert auch der Klasse E)

Wir bieten Ihnen:

- Einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Ein unbefristetes Dienstverhältnis (die ersten 3 Monate gelten als Probemonate)
- Eine Vollzeitbeschäftigung (40 Stunden)

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der Europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern
- Das vollendete 18. Lebensjahr
- Bei männlichen Bewerbern: Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst, alternativ der Nachweis der Befreiung
- Volle Handlungsfähigkeit
- Die allgemeine und gesundheitliche Eignung für den Dienst
- Einwandfreies Vorleben

Verdienstmöglichkeit:

- Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962, LGBl. Nr. 160 idgF und unter Berücksichtigung des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2004 idgF im Entlohnungsschema II – Arbeiter
- Der monatliche Mindestbezug liegt bei einem Beschäftigungsausmaß von **100%** der Vollbeschäftigung bei **€ 2.300,-- brutto**
- Aufgrund gesetzlich anrechenbarer Vordienzeiten ist eine Einreihung in eine höhere Entlohnungsstufe möglich

Der schriftlichen Stellenbewerbung sind folgende Unterlagen (in Kopie) anzuschließen:

Ein Motivationsschreiben, Lebenslauf, Nachweis über relevante abgeschlossene Ausbildungen, Dienstzeugnisse, Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterbescheinigung (kann bei Dienstantritt nachgereicht werden), Führerschein, Versicherungsdatenauszug.

Bewerbungen sind bis spätestens **Freitag, 06. Mai 2022, 12.00 Uhr** an die Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf, Hauptstraße 157, 8311 Markt Hartmannsdorf zuhanden Herrn Amtsleiter Ing. Raimund Ulz oder per E-Mail an r.ulz@markthartmannsdorf.at zu richten.

Gem. § 37 ff. DSGVO werden Ihre Daten ausschließlich zum Zwecke der Prüfung einer Anstellung verwendet. Nach Abschluss des Ausschreibungsprozesses werden sie ausschließlich auf ausdrücklichen Wunsch in Evidenz gehalten. Etwaige, im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten werden nicht ersetzt.

Der Bürgermeister:
Ing. Otmar Hiebaum

Magisch-märchenhafter Faschingsdienstag

Superheld*innen, Prinzessinnen, Vampire, Tiere, Hippies und viele andere Faschingsfiguren tummelten sich am Faschingsdienstag in unserer Schule. Das Märchen von den Bremer Stadtmusikanten wurde von allen Schul-

stufen auf unterschiedliche Art bearbeitet. Außerdem verzauberte uns **Magier Christoph Kulmer** mit seinen Tricks und versetzte alle in großes Staunen. Wir sagen DANKE an **Sarah Raiser - Fotografie** und die **Raiffeisenbank**, die uns den magischen Vormittag durch ihren finanziellen Beitrag ermöglicht haben.



Pädagogische Schuleinschreibung

Groß war die Aufregung als Frau Lienhart die **künftigen Schulkinder** im Kindergarten zur **Schnupperstunde** in der Schule abholen kam. Unsere Taferlklassler zeigten ihr großartiges Können im Umgang mit den Zahlen, beim Reimen, im Hören von Lauten und im Schreiben. Wir freuen uns schon auf rund 40 tolle Kinder, die im Herbst bei uns ihre Schullaufbahn starten werden. An dieser Stelle danken wir dem Kindergarten für die gute Vorbereitung der Kinder auf die Schule und vor allem für die großartige Zusammenarbeit.



Volksschule & Mittelschule

VS und MS Markt Hartmannsdorf – Wir setzen ein Zeichen für den Frieden

Das Schicksal der betroffenen Menschen in der Ukraine berührt uns alle. Aus diesem Grund haben die Schüler*innen und Lehrer*innen der beiden Schulen ein sichtbares Zeichen der Solidarität gesetzt, indem sie sich zum **Friedenszeichen** formierten. In einer **gemeinsamen Schweigeminute** wurde an die Menschen im Kriegsgebiet und die Geflüchteten gedacht. Wir alle sind uns einig:

WIR MÖCHTEN FRIEDEN FÜR ALLE MENSCHEN.

Um neben der ideellen Unterstützung auch einen finanziellen Beitrag leisten



zu können, haben beide Schulen zusammen die großartige **Spendensumme** von rund **11.000 €** gesammelt.

Neues aus der Nachmittagsbetreuung

Der berufliche Weg hat unseren Freizeitbetreuer **Mag. Fabian Ponsold** in die Südoststeiermark verschlagen, wo er als Lehrer tätig ist. Alles Gute für die Zukunft!

Wir heißen **Petra Pelzmann** bei uns im Team herzlich willkommen. Petra bringt neuen Schwung und Kreativität in die Nachmittagsbetreuung.



Neues aus der Mittelschule

Seit dem zweiten Semester gibt es einen neuen Stundenplan. Mit diesem wurde eine „kreative Lernzeit“ eingeführt – täglich nach der großen Pause gibt es 15 min lang die Möglichkeit für Klassenvorstandsangelegenheiten, Besprechungen von Konflikten oder Sorgen, Lesen (deutsch und englisch), mathematische Rätsel oder Raumvorstellungsübungen, und was auch immer anfällt. Wir können auf Herausforderungen oder Probleme schnell reagieren und mit den Schüler*innen daran arbeiten.

Es gibt einen neuen Stundenplan, weil wir uns von zwei verdienten Lehrpersonen verabschieden mussten: **Johannes Knittelfelder** und **Ulrike Thosold** traten am 01.03.2022 ihren wohlverdienten Ruhestand an. Kolleg*innen wie Schüler*innen bedankten sich bei den beiden für die gute Arbeit und den jahrzehntelangen Einsatz für die Jugend. Wir wünschen

den beiden alles Gute, viel Freude und beste Gesundheit.



Johannes Knittelfelder

Ulrike Thosold

Neu im Kollegium dürfen wir **Mag. Jovo Rogic** und **Barbara Haidinger** willkommen heißen und wünschen ihnen auf diesem Weg einen erfolgreichen Start an unserer Schule.



Barbara Haidinger

Mag. Jovo Rogic

Partnerschaft Lánycsók

Die Schulpartnerschaft mit **Lánycsók** wird wieder belebt. Die Schüler*innen werden sich online treffen, einander, aber auch ihre Schule und ihren Ort vorstellen.

Alles Gute zum 60er

Es gab in den Weihnachtsferien ein Geburtstagskind zu feiern: Unser verdienter Raumpfleger **Gerhard Hebenstreit** beging Ende Dezember seinen **60.** Geburtstag und wurde schon am frühen Morgen von Familie sowie Arbeitskolleg*innen gratuliert.



iPads und Apple TV

Die **ersten und zweiten Klassen** haben schon sehr gut gelernt, mit den **iPads** umzugehen. In vielen Unterrichtsfächern und auf verschiedene Art und Weise wird mit den iPads gelernt. Mithilfe von Apple TV-Geräten

werden verschiedene Medieninhalte wiedergegeben und an die interaktiven Whiteboards projiziert. Damit die **Apple TVs** in allen Klassen verwendet werden können, hat die **Raiffeisenbank** ein Gerät gesponsert, wofür sich die Schulgemeinschaft der Mittelschule bedankt.

Ausstattung: Erste Hilfe

Im Bereich „Erste Hilfe“ wurden viele neue Materialien angeschafft, wie etwa ein **Erste-Hilfe-Rucksack** und **Erste-Hilfe-Taschen** für Ausflüge und Wanderungen. Auch bei diesem Ankauf hat die **Raiffeisenbank** die Schule unterstützt. Die Beteiligten der Mittelschule sind dankbar dafür.



Aus dem Schulleben

Berufsorientierung

Viele Veranstaltungen betreffend Berufsorientierung konnten nur online stattfinden, ob Schulvorstellungen



oder Firmenpräsentationen. Aber trotzdem haben die Lehrerinnen und Lehrer die Schülerinnen und Schüler bestmöglich informiert und unterstützt.

Wir gratulieren!

In der Rubrik „Wir gratulieren...“ beglückwünschen wir einmal mehr einen Absolventen unserer ehemaligen Hauptschule/ jetzt Mittelschule herzlich zum erfolgreichen Abschluss seines Studiums.



Nach dem Besuch der örtlichen Volks- und Hauptschule setzte **Alexander LIST** seine Schulbildung an der HTBLA Weiz fort, wählte den Zweig Elektrotechnik und maturierte schließlich im Jahr 2015 mit ausgezeichnetem Erfolg. Nach der Ableistung des Grundwehrdienstes wählte Alexander 2016 an der Karl Franzens Universität und Technischen Universität Graz die Studienrichtung Chemie, die er 2019 mit dem Bachelor- und jetzt – 2022 – mit dem Masterstudium erfolgreich abgeschlossen hat. Die Schulgemeinschaft gratuliert dir – lieber Alexander – zu dieser ausgezeichneten Leistung herzlichst und wünscht dir für deine berufliche und private Zukunft alles erdenklich Gute!

Polytechnikum

Polytechnische Schule - der innovative Weg in die Lehr- ausbildung

Die Jugendlichen von heute tragen ungeahntes Potenzial in sich. Wenn dieses Potenzial früh genug entdeckt wird, bleibt die Wertschöpfung in der Gemeinde bzw. in der Region. Die Vielfalt der Berufs- und Arbeitswelt wird in der Polytechnischen Schule Feldbach täglich erprobt.



Nach erfolgreicher Absolvierung der Orientierungsphase am Beginn des Schuljahres wählt der Jugendliche sein Vertiefungsgebiet. In diesem Vertiefungsgebiet erfährt die Schülerin, der Schüler grundlegende Informationen in Theorie und Praxis aus seinem Berufsfeld als Vorbereitung auf die



erfolgreiche Lehrausbildung. Freude am Lernen in Kleingruppen und ausgiebige Berufspraxis stehen im Vordergrund. Absolventinnen und Absolventen der PTS Feldbach gehören zu den erfolgreichsten Lehrlingen und Fachkräften des Landes (Styrian Skills, Euro- und Worldskills).



Ein bisschen Statistik,

auf die wir stolz sein können: Wir haben fast 2,5 Bücher pro Einwohner und einen besonders gut sortierten und aktuellen Bestand an Kinderbüchern und Unterhaltungsliteratur. Dazu kommen noch Sachbücher, Hörbücher auf CD, über 350 Brettspiele für alle Altersgruppen sowie über 50 Tonies, die heißgeliebten Hörspielfiguren für Kinder (Foto). Außerdem

bieten wir die Onleihe an, auf der auf über 40.000 eBooks und Audiobooks zugegriffen werden kann.

Unser gesamter Medienbestand ist recherchierbar unter www.buecherei.hartmannsdorf.at/online-recherche. Am besten ist es natürlich, in die Bücherei zu kommen und durch die Regale zu

stöbern. Jede und jeder ist herzlich willkommen!



Buchtipps



Eine Bibliothek in Paris

von Janet Skeslien Charles

Im Amerika der 1990er Jahre entsteht eine zarte Freundschaft zwischen der jungen Lily

und einer älteren Dame in der Nachbarschaft. Als Lily mehr über die Vergangenheit Odiles herausfindet, stellt sie fest, dass diese unter einem tragischen Geheimnis leidet.

Im Paris des Jahres 1939 geht für Odile ein Traum in Erfüllung: Sie hat eine Anstellung in der renommierten Amerikanischen Bibliothek in Paris erhalten. Als jedoch die Nazis in Paris einmarschieren, droht Odile alles zu verlieren, was ihr lieb ist, auch ihre Bibliothek. Zusammen mit ihren Mitarbeitern schließt sie sich dem Widerstand an und kämpft mit den besten Waffen, die ihr zur Verfügung stehen: Büchern. Doch dann unterläuft Odile ein fataler Fehler.

Die Autorin Janet Skeslien Charles wuchs in den USA auf. Nach dem Studium unterrichtete sie Englisch, Französisch und Kreatives Schreiben in der Ukraine, dann in den USA und schließlich in Frankreich, wo sie später eine Stelle an der Amerikanischen Bibliothek in Paris antrat. Die reale Ge-

schichte der Pariser Bibliothekare, die während des Zweiten Weltkriegs ihr Leben riskierten, inspirierten die Autorin zu diesem gut recherchierten, aufwühlenden Roman. Mit Zusatzmaterial zum wahren Hintergrund im Buch!



Zuagroast – Ein Gartenkrimi

von Martina Parker

Alle suchen am Land ihr Glück, aber jeder findet etwas anderes: Billiges Bauland, Affären, ein paar

seltsame Gewächse, den Ex, einen schlecht bezahlten Job als Lokaljournalistin und jede Menge Nacktschnecken. Aber nicht alle heißen die Zuagroasten willkommen.

Die pointiert und doch liebevoll gezeichneten Charaktere, der Lokalkolorit aus dem benachbarten Südburgenland und die eingestreuten Garten- und Kräutertipps machen aus diesem locker-leichten Krimi die ideale Unterhaltungsliteratur für entspannte Lesestunden.

Ein Blick zurück. Markt Hartmannsdorf 1991 - 2008

von Toni Freiberger, Bürgermeister außer Dienst

Anton Freiberger stand von den Neunzigern bis ins erste Jahrzehnt des 21. Jahrhunderts als Bürgermeister

unserer innovativen Landgemeinde vor und stellte mit seinen Gestaltungsmaßnahmen die Weichen für die Millennials-Generation.



Während seiner Legislaturperioden wurden viele Grundsteine gelegt. Vieles was heute selbstverständlich genutzt wird, musste demokratiepolitisch erst ausverhandelt, diskutiert und beschlossen werden.

In diesem Buch befinden sich die Hintergrundgeschichten über den Internetanschluss, viele Kostenaufstellungen in Schilling und die Beschreibung wie man aus der landwirtschaftlich geprägten Gemeinde eine vernetzte Mit-Mach-Wohngemeinde macht.

Die Bücherei ist in den Osterferien

**11. – 18. April 2022
geschlossen**

Frohe Ostern wünscht

Andrea Pallier

Tel. 0680/5540794

buecherei@markthartmannsdorf.at

www.buecherei.hartmannsdorf.at



Brauchtumsfeuer 2022

Das Entzünden des Osterfeuers ist von Karsamstag (16. April 2022) ab 15 Uhr bis Ostersonntag, 3 Uhr früh zulässig (soweit nichts anderes verordnet) wird.



Da die Sommersonnenwende (21. Juni 2022) auf einen Dienstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende auch am nächsten, auf den 21. Juni nachfolgenden Samstag (25. Juni 2022) zulässig. Für Oster- und Sonnwendfeuer darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung punktuell (d.h.

im unmittelbaren Anfallsbereich der Materialien) verbrannt werden. Zum Entzünden oder zur Aufrechterhaltung des Feuers dürfen keine Brandbeschleuniger verwendet werden. Es sind geeignete Maßnahmen zu treffen, die eine kontrollierte Ausbreitung des Feuers verhindern (z.B. geeignete Löschhilfen in der Nähe der Feuerstelle). Folgende Mindestabstände sind einzuhalten:

- 50 m zu Gebäuden
- 50 m zu öffentlichen Verkehrsflächen
- 100 m zu Energieversorgungs- und Betriebsanlagen
- 40 m zu Baumbeständen bzw. zu Wald

Das Entzünden größerer, weithin sichtbarer Feuer ist der Feuerwehr rechtzeitig, mindestens 1 Stunde vorher, anzuzeigen. Brauchtumsfeuer sind zu beaufsichtigen und abschließend verlässlich zu löschen. Bei starkem Wind und großer Trockenheit ist das Verbrennen im Freien verboten.

Förderprogramme für den Umstieg auf erneuerbare Energien

Auch in diesem Jahr gibt es zahlreiche Fördermöglichkeiten in den Bereichen Photovoltaik, thermische Solaranlagen, Holzheizungen, Wärmepumpe, Anschluss an Fernwärme sowie bei thermischen Sanierungen. Um die grundsätzliche Förderfähigkeit Ihres Vorhabens möglichst frühzeitig überprüfen zu lassen, sollten die Beratungsmöglichkeiten durch „Ich tu's“ BeraterInnen in Anspruch genommen

werden. Nähere Informationen finden Sie dazu auf der Homepage <https://www.ich-tus.steiermark.at>. Vergessen Sie auch nicht, im Bauamt der Gemeinde vorstellig zu werden. Für die Errichtung von Photovoltaik- und Solaranlagen, Holzheizungen und Wärmepumpen müssen auch die Voraussetzungen des Baugesetzes erfüllt werden.

Auskünfte erhalten Sie auch gerne bei Klaus Schnalzer – GemeindeService-Zentrum unter (03114) 2201-13 oder k.schnalzer@markhartmannsdorf.at.



ASZ geschlossen

Das AltstoffSammelZentrum ist am Karfreitag ganztägig geschlossen!

Grün- und Strauchschnittentsorgung NEU

Die Neuorganisation der Grün- und Strauchschnittentsorgung über die Gärtnerei Franz Nast hat sich bereits bestens bewährt. Wir möchten nochmals in Erinnerung rufen, dass größere Mengen direkt über Franz Nast mittels vorheriger Anmeldung (mindestens 24 Stunden vor Anlieferung) unter 03114/2510 sowie 0664/1256955 oder nastfranz@gmail.com kostenpflichtig angeliefert werden können.

Sollten Sie nicht selbst über die Möglichkeit verfügen, Grün- und Strauchschnittabfälle zu transportieren, kann ein Abholdienst unter 0676/3136830 oder bernhard.timischl@hotmail.com auf eigene Kosten genutzt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die Gärtnerei Franz Nast.



Rezept: Gefüllter Lammschlögel mit Brennesselspätzle und buntem Gemüse

Zutaten (12 Portionen):

ca. 1 kg Lammschlögel, ausgelöst und zugeputzt
 100 g Spinat (Mangold, Wildkräuter)
 100 g Schafskäse
 ca. 1 L Lammsuppe
 2 EL Butterschmalz
 Salz, Pfeffer
 2 Zehen Knoblauch
 Rosmarin

Zubereitung:

Knoblauch fein hacken. In den Schlögel eine Tasche schneiden und innen und außen mit Knoblauch, Rosmarin, Salz und Pfeffer würzen.

Spinat kurz blanchieren, Schafskäse klein würfeln. Beides vermengen und in die Tasche füllen, mit Rouladennadeln oder Zahnstochern verschließen.



Brennesselspätzle:

250 g Brennesseln
 ca. 250 ml Wasser
 350 g Dinkelvollkornmehl
 2 Eier
 Salz



Butterschmalz in einem Bräter erhitzen, Braten darin rundherum anbraten, mit Suppe aufgießen und bei 180 ° C ca. 1 ½ Stunden im Ofen garen. Zwischendurch immer wieder aufgießen.

Für die Spätzle die Brennesseln kurz blanchieren, ausdrücken und fein hacken. Mit Eiern, Wasser und Mehl zu einem zähen Teig verrühren. Salzwasser zum Kochen bringen und den Teig durch ein Spätzlesieb drücken, aufkochen lassen und abseihen.

Das Gemüse waschen und putzen. Härteres Gemüse in feinere, zarteres in dickere Streifen oder Würfel schneiden. Zwiebel in Ringe schneiden. Öl erhitzen und die härteren Gemüsesorten unter stän-

Gemüse:

2 Karotten
 2 Paprika (rot, grün)
 1 Stange Lauch
 1 kleiner Zucchini
 1 Knoblauchzehe
 1 Zwiebel
 Salz, Pfeffer, frische Kräuter, gehackt

digem Rühren darin anbraten. Nach ein paar Minuten die zarteren Sorten dazugeben und mit dem gehackten Knoblauch etwa 2 Minuten weiter rösten. Würzen und die frischen Kräuter dazugeben.

Den Braten in Scheiben schneiden und mit Spätzle und Gemüse anrichten. Quelle: Aus der Rezeptesammlung unserer Seminarbäuerin Frau Maria LeBl.

Wir wünschen Euch gutes Gelingen beim Nachkochen und frohe Ostern!

Eure Bäuerinnen

Prämierte Kernölbetriebe

Wir gratulieren unseren Landwirten in Markt Hartmannsdorf für die Auszeichnung "Prämiertes Steirisches Kernölbetrieb".



Johannes Oberer

Obertrum 16
 8311 Markt Hartmannsdorf

Gerhard Riegerbauer

Pöllau 196
 8311 Markt Hartmannsdorf

Alois Tieber

Pöllau 17
 8311 Markt Hartmannsdorf

Berg- & Naturwacht

Steiermärkische Berg- und Naturwacht Körperschaft öffentlichen Rechts

Wir suchen in unserer Marktgemeinde Personen, die im Natur- und Umweltschutz aktiv mitarbeiten möchten.

Die fundierte Ausbildung zum Naturschutzorgan ist kostenlos. Es



werden über die Naturschutzakademie auch laufend Seminare und Exkursionen über Pflanzen und Tiere angeboten, die großteils für uns ebenfalls kostenlos sind.

Über nähere Details informieren wir Sie gerne, bitte einfach anrufen.

OEL Rupert Lorenzer 0664- 520 2085
 Erich Kowald 0664- 261 0527
 Klaus Nestler 0664- 230 7515
 Josef Schmidt 0664- 573 9461

Neues Highlight in Markt Hartmannsdorf

Erfreuliche Nachrichten erreichen uns diese Tage von Sandra Sampl (Blumenwerkstatt Sandra) sowie Harry Raiser (Sarah Raiser Fotografie).

Floristin Sandra Sampl wird mit ihrem Geschäft in den Ort übersiedeln und in den Räumlichkeiten des ehemaligen „Das Urlaub“ einen Store für Blumen, Deko und Geschenke ganz im Stile ihrer weithin bekannten Blumenwerkstatt eröffnen.

Ergänzt wird das Geschäftskonzept von einem integrierten Kaffeehaus, welches von Harry Raiser geführt wird. Der Fokus wird dort auf verschiedenen Kaffeespezialitäten in Barista Qualität sowie regionalen Säften und Weinen liegen. Der Lounge Charakter

des Gastrokonzeptes soll, zusammen mit den vielen floralen Elementen des Stores einen Platz zum Treffen, Shoppen, Genießen und Entdecken für alle Hartmannsdorfer*innen und darüber hinaus schaffen.

Man muss auch nicht mehr allzu lange warten, denn die Eröffnung ist bereits für Mai geplant!

Sandra und Harry freuen sich auf euren Besuch!



Vorankündigung Bäckerei Szutiak

ab 16. April 2022

selbstgemachtes Eis in der Bäckerei/Konditorei

03. - 05. Juni 2022

Tag der offenen Tür in unserer neuen Produktionsstätte

Führung durch die neue Produktion

Backvorführungen

warme Küche, Mehlspeise und Getränke-Ausschank (Cocktails, Kaffee, ...)

Kinderprogramm

Experience-Day von OJ-Cars Steiermark

Grossartige Auszeichnungen für Hartmannsdorfer Fotostudio

Dass unsere Hartmannsdorfer Fotografen Sarah und Harry Raiser vom Fotostudio „Sarah Raiser Fotografie“ tolle Bilder machen ist ja bereits weithin bekannt. Nun wurde das Studio österreichweit hoch prämiert.



Den Anfang machte der WOW-Foto-Award. Bei diesem wurden 1268 Bilder in 15 Kategorien eingereicht und nach über 12.000 Votings sowie einer Beurteilung durch eine Fachjury stand fest: Gold geht nach Markt Hartmannsdorf!!!

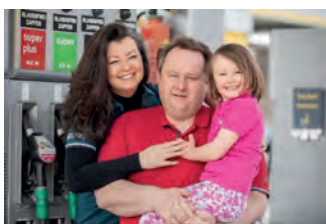
Lustigerweise erfuhr Sarah erst durch einen Anruf der Kleinen Zeitung wegen eines Interviews vom Sieg beim Award. Die Freude war unglaublich groß, da folgte gleich die nächste Pressemitteilung.



„Sarah Raiser Fotografie“ wurde nominiert für einen „Austrian Wedding Award“. Der Austrian Wedding Award ist die höchste Auszeichnung in der Österreichischen Hochzeitsfotografie, auch der „Oscar der Hochzeitsbranche“ genannt!

Gespannt wurde auf die Verleihung Ende Jänner hingewartet und dann war es so weit: „Sarah Raiser Fotografie“ gewinnt den Austrian Wedding Award in Silber in der wichtigen Kategorie Reportage!

Stolz kann man also festhalten, unser Fotostudio in Markt Hartmannsdorf zählt nun offiziell zu den besten Fotostudios Österreichs. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!!



Ab 1. April haben wir wieder an Sonn- und Feiertagen von 07:45 Uhr bis 20:00 Uhr für euch geöffnet.

Habt ihr schon unser täglich frisch gebackenes Gebäck probiert oder ein Frühstück bei uns genossen?

Wir servieren auch gerne Pizza, Ham & Egg, Toast, Leberkäse, Schnitzsemmel, Hamburger und einiges mehr.

Das gesamte Team der Eni-Tankstelle in Markt Hartmannsdorf freut sich auf euch.

Jugend

Mit einem Video, welches im Zuge des Call4Action-Projektes gedreht wurde, möchte unsere Jugendgruppe zeigen, wie einfach die so wichtige Zivilcourage sein kann und, dass jede*r helfen kann. Das Projekt soll alle Kinder und Jugendlichen unterstützen, die in schwierigen Situationen sind, oder jemanden kennen, der in einer solchen Situation steckt und helfen möchte.

Auch Außenstehende wissen oft nicht, wie sie einschreiten können, oder haben Angst davor, dass sie selbst mit hineingezogen werden. Wegschauen ist keine Lösung. Mut zur Zivilcourage lohnt sich! Im Dezember konnten wir endlich das fertige Video online stellen.



50. Rotkreuzball am 7. Mai 2022

im Dorfhof Markt Hartmannsdorf



Blutspendetermine für das Jahr 2022

Mittwoch, 01. Juni
Dienstag, 02. August
Montag, 03. Oktober

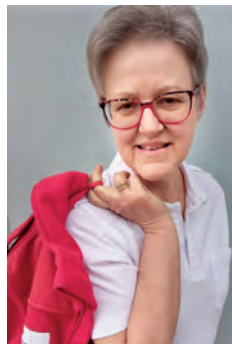
Das Blutspendeteam freut sich
auf Dein/Ihr Kommen!

Soziale Dienste

Im September letzten Jahres hat unser Team der Sozialen Dienste wieder Verstärkung erhalten.

Wir freuen uns über unser neues Mitglied **Ilse Drvoderic-Sonnleitner**, die schon fleißig im Bereich Besuchsdienst tätig ist. Wir wünschen dir viele schöne Stunden, die du im Namen des

Roten Kreuzes unterwegs bist, und danken dir, dass du deine Zeit dieser wertvollen Tätigkeit widmest!



Ausbildung

Wir dürfen drei neue Rettungssanitäter bei uns im Team begrüßen. **Michael Neuherz** verstärkt unsere Ortsstelle als Zivildienstler, **Saskia Freidorfer** und **David Wagner** werden uns als ehrenamtliche Mitglieder im Rettungsdienst unterstützen. Wir gratulieren euch recht herzlich und freuen uns sehr, euch im Team zu haben!



Weiters gratulieren wir **Johannes Burger** zur bestandenen FK2 Prüfung. Wir wünschen dir viel Freude bei deiner neuen Tätigkeit.



Pensionierung Dr. Stock

Liebe Bewohner der Gemeinde Markt Hartmannsdorf!

Um inzwischen täglich an mich herangetragenen Gerüchten bezüglich meiner bevorstehenden Pensionierung ein Ende zu setzen, möchte ich mich auf diesem Wege an Sie wenden. Ich werde mit 01.07.2023 meine Pension antreten. Ich habe mich entschlossen,

eine sogenannte Nachfolgepraxis ausschreiben zu lassen. Die Übergabe wurde inzwischen fixiert. Das bedeutet: Ab 1.7.2022 bis 30.6.2023 werde ich gemeinsam mit meiner Nachfolgerin Frau Dr. Steinke Birgit für Sie da sein. Ich werde 2 Tage in der Woche und Frau Dr. Steinke wird 2 Tage in der Woche für Sie da sein. Am 1.7.2023 wird meine Praxis an Frau Dr. Steinke

übergeben. Ich danke allen, die mir die letzten 30 Jahre Ihr Vertrauen geschenkt haben und ich hoffe, dass Sie auch meiner Nachfolgerin Ihr Vertrauen schenken werden.

Mit den besten Wünschen und vor allem - in dieser Zeit - mit Hoffnung auf weiterhin Gesundheit und hoffentlich wieder einkehrenden Frieden.

Dr. Dorothea Stock

Verein für Seniorenbetreuung und Hauskrankenpflege - Krankenbetten-Verleih

Der Markt Hartmannsdorfer **Verein für Seniorenbetreuung und Hauskrankenpflege** bietet für Zeiten körperli-

cher Erschwernis und zur Unterstützung der Pflege zuhause Pflegebetten an. Das benötigte Bett wird kostenlos zugestellt und abgeholt. Ansprechpartner sind im Bedarfsfall Rupert Pendl (0664 / 9439412) oder das GSZ (03114 / 2201-0). Die Bettenmiete be-

trägt pro Tag für Vereinsmitglieder 50 Cent, für Nichtmitglieder 60 Cent. Der Verein unterstützt auch den wichtigen Besuchsdienst des Roten Kreuzes. Wir freuen uns über weitere Vereinsmitglieder (Beitrag pro Jahr: € 11).

Rupert Pendl (Obmann)



Regionalentwicklung

Die Zukunft der Oststeiermark - #mission2030

Regionale Entwicklungsstrategie Oststeiermark

Das Regionale Entwicklungsleitbild der Oststeiermark ist ein Konzept und Auftrag zugleich. Es gibt Klarheit darüber, was wir in der Region erreichen möchten und gibt Einblicke, wie es erreicht werden kann. Es dient nicht nur als Orientierungshilfe, sondern ist ein konkreter Plan, zu dem wir uns bekennen. Mit unserer #mission2030 geben wir Antworten auf Herausforderungen und Trends, mit denen wir uns zukünftig befassen werden. So werden wir mit vereinten Kräften für die Gestaltung und Weiterentwicklung der Bezirke Hartberg-Fürstenfeld und Weiz für die kommenden Jahre bis 2030 auf regionaler Ebene arbeiten.

In den letzten Jahren hat sich in der Regionalentwicklung ein Paradigmenwechsel vollzogen. Die Regionen in der Steiermark haben mit dem Landes- und Regionalentwicklungsgesetz

2018 mehr an Eigenständigkeit und an Bedeutung gewonnen. Ein engagiertes Team der Regionalentwicklung Oststeiermark arbeitet gemein-



sam mit der Regionalversammlung (alle Bürgermeister:innen, Nationalratsabgeordnete, Landtagsabgeordnete und Interessenvertretungen der Region) daran, dass umfangreiche und inhaltsstarke Zukunftsbild Schritt

für Schritt mit Leben zu erfüllen, mit dem Ziel, die Lebensqualität, um die uns viele beneiden, zu erhalten und zu verbessern.

Uns ist bewusst: „Wir sind Gestalter:innen unserer Lebensorte, des Wirtschaftsstandorts Oststeiermark und Bewahrer:innen eines ökologischen Lebensumfeldes!“ Unsere Vision und unsere Ziele treiben uns an, die Oststeiermark als Juwel in der Steiermark zu erhalten.

Viele unterstützende Hände, Menschen in unterschiedlichen Organisationen und Unternehmen arbeiten am „Idealbild Oststeiermark“ mit: An einer Region, in der alle Menschen, die hier leben, wirtschaften und genießen, in Freude, Harmonie und Wohlstand ihr Leben verbringen. Dafür geben wir jeden Tag unser Bestes!

Die Oststeiermark zum LEBEN, WIRTSCHAFTEN und GENIEßEN.

Alle Informationen zur Regionalen Entwicklungsstrategie finden sie unter www.oststeiermark.at

Oststeiermark

Neues vom HSV

Die Vorbereitung auf die Rückrunde der 1. Klasse Süd A verlief für die Kampfmannschaft des HSV größtenteils programmgemäß, wenngleich die Ergebnisse in den Aufbauspielen sehr wechselhaft waren. Leider steht mit Primoz Jus ein ganz wichtiger Spieler für das Frühjahr nicht zur Verfügung. Auch hinter Andreas Schmidt, der sich im Derby gegen Ottendorf im Herbst eine Knieverletzung zuzog, steht ein Fragezeichen. Auch Luki Rabl wird im Frühjahr vermutlich nicht zum Einsatz kommen, da er gerade die Meisterprüfung absolviert. Mit Julian Seidnitzer und Stefan Platzler kann man zwei Neuzugänge begrüßen, von denen man hofft, dass sie die Ausfälle etwas abfedern können. Zusätzlich trainieren derzeit bis zu 7 (!) Spieler aus der U17 mit der Ersten. Damit können etwaige coronabedingte Ausfälle relativ gut kompensiert werden. Aufgrund sehr starker Gegner wie Ilz II, St. Anna II und Tieschen wird mit einem spannenden Kampf um den Aufstieg gerechnet, zumal noch immer nicht sicher ist, wieviel Aufsteiger es wirklich geben wird.



Im Nachwuchsbereich wurde die U7 neu mit 2 Teams beim Steirischen Fußballverband angemeldet. Die beiden Coaches Philipp Wurzer und Ewald Fürntrath bereiten die ganz jungen Spieler sehr gewissenhaft auf die ersten Matches vor. Auch in den Altersklassen U8, U9 und U10 wurde den ganzen Winter über trainiert und die jungen Buben und Mädchen freuen sich schon auf die Turniere im Freien. In der U12 und U13 wird die Spielgemeinschaft mit Ottendorf weitergeführt, ebenso wie

Immer in Bewegung

die U17-Kooperation mit Eichkögl.

In der U16 kam es in der Winterpause zu einer tiefgreifenden Veränderung. Nach dreieinhalb Jahren verabschiedeten sich Daniel Ramminger und Hannes Damm als Betreuer dieses Teams. Der HSV bedankt sich ganz, ganz herzlich für das unglaubliche Engagement der beiden Trainer und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute!

Die Suche nach einem Nachfolger gestaltete sich äußerst schwierig und so erklärte sich Christian "Trops" Tropper bereit, die Betreuung der Mannschaft interimsmäßig zu übernehmen. Er tat dies mit großem Engagement und daher war den ganzen Winter über ein geregeltes Training gewährleistet. Schließlich gelang es Mitte Februar doch einen geeigneten neuen U16-Trainer zu verpflichten: Er heißt

Michael Kleinlercher, 41 Jahre alt, und kommt aus Feldbach. Er hat u. a. bereits in Feldbach, Mühldorf sowie in St. Stefan im Rosental als Trainer gearbeitet.



Michael Kleinlercher soll dieser talentierten Gruppe neue Impulse verleihen, um im nächsten Jahr eventuell in der U17-Leistungsklasse zu reüssieren. Sehr viel verspricht sich die Jugendleitung auch vom Stabilitätstraining, das die U16 in der Vorbereitung absolvierte. Unter der Anleitung von Tina Peinhart gab es 6 Einheiten, die bei den teilnehmenden Spieler großen Anklang fanden. Ziel für das Frühjahr ist in jedem Fall der Meistertitel in der U16-Gruppe Süd-Ost.



**DER USV ZAUNTECHNIK HUTTER MÜLLEX
MARKT HARTMANNSDORF LÄDT EIN ZUR**

APFELBLÜTENTOUR 2022



Auf die
RADELN!



RADLSPASS FÜR JUNG & ALT UND DIE GANZE FAMILIE

Sonntag, 01. Mai 2022

Start: 10 bis 13 Uhr
Stadion - Markt Hartmannsdorf

Streckenlänge: 25,4 km

NENNGELD:

€ 2,50 pro Person
€ 5,- pro Familie

**Für Speis&Trank
wird bestens gesorgt!**

GEWINNEN SIE:

1 FAHRRAD
und weitere Sachpreise!

Zusätzliche Preise für die größte Gruppe und älteste(n) bzw. jüngste(n) Teilnehmer(in)

Teilnahmeschein am Start abholen!



SCHLUSSVERLOSUNG AB 17 UHR IM ZIELBEREICH BEIM STADION

ABSAGE BEI AUSGESPROCHENEM SCHLECHTWETTER!

Tennisverein Hartmannsdorf

Der UTC Markt Hartmannsdorf startet voller Elan mit neuem Vorstand in die Saison. Dieser wurde bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 26.3.2022 einstimmig gewählt.

Der Verein bedankt sich recht herzlich bei unserer Obfrau **Stephanie Adler-Fürntrath** für ihr Engagement, da sie nun ihr Amt als Obfrau niedergelegt hat. Wir freuen uns dich weiterhin am Tennisplatz anzutreffen!

Trotz neuen Vorstands wird das Tennis in Markt Hartmannsdorf nicht ganz neu erfunden werden. Auch diese Saison wird es wieder eine **Meisterschaftsmannschaft** geben. Wir freuen uns auf jeden Fan, der die Mannschaft anfeuern kommen möchte! Die Termine werden demnächst beim Verein ausgehängt.

Ebenso wird das **Kindertennis** weitergeführt, d.h. montags übernimmt Stephan Haidinger das Training, dienstags Lukas Ulz und Rudolf Hawle. Für eine Anmeldung zum Kindertennis bitte direkt bei Lukas Ulz melden (0660 3724321).



Falls Erwachsene Interesse an einem Tennistraining haben, so würde Stephan Haidinger dieses anbieten.



Hierfür wird eine Liste beim UTC aufgehängt werden, wo sich die Interessenten eintragen können. Stephan wird sich dann bei Ihnen melden.

Wir rechnen mit einem Saisonstart Anfang **April** noch vor Ostern. Die **Mitgliedsbeiträge** bleiben auch dieses Jahr unverändert und lauten wie folgt:

Einzelmitglied 130,00 €
(uneingeschränktes Spielrecht)

Familien
mit Kindern bis 19 Jahre 250,00 €
(mit eingeschränktem Spielrecht für Kinder)

Jugendliche
bis 19 Jahre und Studenten 75,00 €
(uneingeschränktes Spielrecht)

Jugendliche 15-19 Jahre 40,00 €
(mit eingeschränktem Spielrecht)

Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre 20,00 €
(mit eingeschränktem Spielrecht)

1 Std	€ 10,00
5er-Block	€ 45,00
Spiel mit Mitgliedern des UTC pro Stunde	€ 5,00

Diese sind bei **Sport Donnerer** erhältlich oder per **Direktüberweisung** an das Konto des UTC Markt Hartmannsdorf zu bezahlen:

Bankverbindung: Union Tennisclub Markt Hartmannsdorf

Raiffeisenbank Region Feldbach
IBAN: AT19 3849 7000 0041 0449
BIC: RZSTAT2G497

Wir freuen uns auf eine herrliche, neue Saison!

*Mit sportlichen Grüßen,
Leonie Knittelfelder*



**Bestattung
Grossschädl**

*Gesegnetes
Osterfest!*

Unsere Leistungen:

- Persönliche Beratung
- Abholung Verstorbener
- Überführung
- Besorgung der Urkunden
- Große Auswahl an Särgen und Urnen
- Abmeldung bei Behörden
- Aufbahrung
- Bestattungsorganisation
- Todesanzeigen und Dank-sagungen
- Gedenkbilder, Trauerbriefe
- Trauerbegleitung
- Bestattungsvorsorge
- Kostentransparenz

www.bestattung.grossschaedl.at




**Christine Buchebner
und Günter Obendrauf**
Ihre Ansprechpartner in
Markt Hartmannsdorf
und Ottendorf

Tel. 03114 30400
0-24 Uhr erreichbar!



Seniorenbund

Wir hoffen, dass das neue Jahr mit der nötigen Vorsicht und trotzdem mit einem Schuss Optimismus begonnen wurde. Die Corona-Beschränkungen wurden sukzessive gelockert und so können wir hoffen, dass eine gewisse Normalität einkehren wird. Die Corona-Erleichterungen bieten uns Senioren mehr Möglichkeiten, wieder etwas gemeinsam zu unternehmen. Bei der monatlichen Wanderung, „Rund um Markt Hartmannsdorf“, die möglich war, besuchten wir unter anderem auch die Schihütte, um den Schiliftverein zu begrüßen.



Am Bezirkskegeln, das Anfang März in Fladnitz an der Teichalm stattfand, waren wir mit einer Herren- und einer Damenmannschaft vertreten.

Die wiederkehrenden Aktivitäten, wie



bei der nächsten Ausgabe des Infoblattes wieder angeboten. Die aktuelle Verordnung macht es möglich, ohne Einschränkung Fahrten zu verschiedenen Ausflugszielen anzubieten.

Aber auch für den traditionellen Osterputz der Kirche werden noch Helfer gesucht und gebeten sich zu melden



der monatliche Thermenbesuch in Bad Waltersdorf, das wöchentliche Kegeln beim Goldstein und Turnen im Fitnesscenter Vulkana, sowie die Bibelrunde im Pfarrhof, werden bereits wieder angeboten und sind auch sehr gut besucht.

Die Ausflugsfahrt, die sehr beliebte Aktivität des Seniorenbundes, die durch die Pandemie nicht möglich war, wird



Unter der Telefonnummer 0 664 34 51 793 bin ich erreichbar.

Vorstand und Gebietsbetreuer freuen sich schon auf gemeinsame Unternehmungen und wünschen

„Ein Frohes Osterfest“

*Josef Timischl,
Obmann*

*Heinrich Kienreich,
Schriftführer*

Probenstart

Das Musikerheim durfte wieder die Türen für unsere Proben öffnen.

Nach fast 6-monatiger Pause konnten wir am Freitag, den 04.03.2022, mit der Probenarbeit starten. Man merkte sichtlich, dass wir Musiker nur mehr darauf warteten, wieder gemeinsam

Musik zu machen, denn es waren nahezu alle Mitglieder anwesend.

Wir hoffen, dass wir so weiterproben dürfen, damit auch Sie bald in den Genuss kommen und den Klang der Trachtenkapelle hören können.

Ein kleiner Ausblick für die nächste Zeit:



10.04.: Palmweihe

24.04.: Gedenkmesse für Hans Sulyma

21.05.: Erstkommunion

Friedenslicht

Am Heiligen Abend war unsere Jugend wieder in Markt Hartmannsdorf unterwegs, um das Friedenslicht auszutragen und ein schönes Weihnachtsfest zu wünschen.

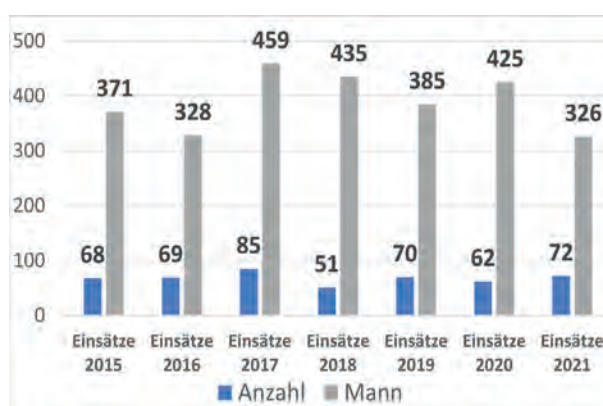


Einsätze

Im heurigen Jahr sind wir bereits zu einigen Einsätzen alarmiert worden. Darunter Verkehrsunfälle, Brand eines Mistkübels am alten Sportplatz, Brand eines Rohbaues und eines Holzschredders.

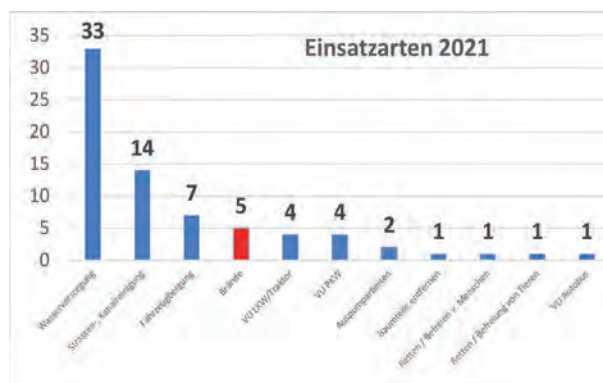


Einsatzkräften über einige Jahre hinweg zeigt:



Die Auflistung der unterschiedlichen Einsatzarten im Jahr 2021 verdeutlicht, dass Brände nur mehr einen kleinen Teil der Einsatzarten ausmachen – im Gegensatz dazu häufen sich Verkehrsunfälle als auch Unwettereinsätze. Die Wasserversorgung ist die häufigste Einsatzart.

Wir freuen uns bereits auf das kommende Jahr, welches mit Veränderungen einhergehen wird und aus momentaner Sicht viele Lockerungen und damit ein aktiveres Feuerwehrwesen mit sich bringt.



Die FF Markt Hartmannsdorf wünscht allen Gemeindegewohner*innen ein gesegnetes und friedliches Osterfest.

Rückblick auf das Jahr 2021

Derzeit zählt unsere Wehr 98 Mitglieder – wovon 84 aktiv sind und 8 zur Feuerwehrjugend zählen. Neu in unserer Feuerwehrfamilie begrüßen dürfen wir Probefirewehrmann **Leo Psenner**.

Trotz Zeiten der Pandemie können wir insgesamt eine Mannstunden-Leistung von über 2600 Stunden verbuchen, die sich auf Einsätze, Übungen, Ausbildung, Wartungsarbeiten und sonstige Tätigkeiten erstreckt.

Im Folgenden ist eine Grafik dargestellt, welche eine annähernd gleichbleibende Anzahl an Einsätzen und



Bestattung
RADASCHITZ

Jeder Abschied ist die Geburt einer Erinnerung.

Ordnung schaffen – über das Leben hinaus

Ablebensvorsorge heißt, Eigenverantwortung zu übernehmen und Ihre Angehörigen im Anlassfall zu entlasten. Gerne stehen wir Ihnen jederzeit für eine unverbindliche Beratung betreffend einer Ablebensversicherung zur Verfügung.

► **03153/200 90 (24 h)**

Bestattung Radaschitz

8333 Riegersburg 172 | 8330 Feldbach, Pfarrgasse 1

www.bestattungradaschitz.at



Feuerwehr Pöllau bei Gleisdorf

Einsätze

2022 begann für die Pöllauer Feuerwehr bezüglich Einsätze sehr ruhig. Einzig eine Alarmierung zu einem technischen Einsatz wurde verzeichnet. Dabei kam am 18. Jänner, um ca. 11:00 Uhr, ein PKW aufgrund von Glatteis von der Straße ab und blieb schlussendlich auf dem Dach liegen. Auch nachkommende PKW's wurden

vom Glatteis überrascht und hatten Mühe, auf der Straße zu bleiben. Der Pickup wurde gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Markt Hartmannsdorf wieder auf die Räder gestellt, auslaufende Flüssigkeiten wurden gebunden und die Straße anschließend wieder freigegeben.



Übungen

Neben kleineren Schulungen wurden auch aufwendigere technische Übungen abgehalten, um unser HLF den Kameraden näher zu bringen und unter anderem die Seilwinde, Straßenwaschanlage, Lichtmast, Pumpe, Notstromaggregat und nicht zuletzt unser neues hydraulisches Rettungsgerät zu üben und deren richtigen Umgang zu lernen bzw. zu festigen. Deshalb sind wir auch immer auf der Suche nach alten Fahrzeugen, die für verschiedene Übungsszenarien eingesetzt werden können.



Jugend – Wissenstest & Wissenstestspiel

Am Samstag, den 19. März 2022 fand nach zweijähriger Pause wieder der Wissenstest bzw. das Wissenstestspiel des Feuerwehrbereiches Weiz statt. Leider konnten zwei unserer Jungfeuerwehrmänner krankheitsbedingt nicht teilnehmen. Die zehn Jugendlichen unserer Wehr, welche zu

den Prüfungen antraten, meisterten die Aufgaben hervorragend und so konnten alle jungen Kameraden unserer Feuerwehr mit Erfolg ihren Wissenstest bzw. das Wissenstestspiel abschließen!

Die gesamte FF Pöllau gratuliert ihrem Feuerwehrynachwuchs auf das Herzlichste und bedankt sich bei den Betreuern für die hervorragende Vorbereitung!



Veranstaltungen

Coronabedingt konnten wir im Frühjahr nur 2 Veranstaltungen durchführen:



Kasperltheater am Faschingdienstag in Pöllau bei Manu's Cafe

Das erste Mal wieder eine Veranstaltung für Kinder, Kasperltheater „Wer ist der Räuber?“ von und mit Ulrich Sonnleitner. Ca. 50 Kinder und dazu noch viele Eltern und Großeltern, das war schon ein toller Start. Wir wollen das jedes Jahr anbieten.

Französischer Kammermusikabend Anfang März im Dorfhof:

Musik vom Feinsten von 5 Musiker*innen aus Wien mit der Hartmannsdorferin Theresa

Sonnleitner. Flöte, Posaune, Klavier und Gesang im harmonischen Einklang konnten die Musikliebhaber endlich wieder im Dorfhof hören.



Kammermusikabend mit Theresa Sonnleitner



Vorschau

Infos: www.kulturmarkthartmannsdorf.com

Tag der offenen Bonsai-Gartentür

freier Eintritt

Pfingstsonntag, 5. Juni ab 13 Uhr

Fam. Zivithal

Schwibbogenweg 248
Markt Hartmannsdorf

Hannes Zivithal gartelt seit vielen Jahren, züchtet Kakteen, Zitruspflanzen und Bonsai in riesiger Zahl. Seine Sammlung bzw. der Garten sind in unserer Region einzigartig und wirklich sehenswert. Der Hausherr wird die Besucher*innen durch sein Reich führen und erzählen.

Es gelten die aktuellen Covid19 Vorschriften!



Hannes Zivithal lädt in sein Bonsai-Gartenreich

Tag der offenen Gartentür & Sonnwendfeier „Sonniwend“ in Sonnis Garten

**Sa. 25. Juni 2022
ab 14 Uhr**

offene Gartentür
mit Kulturprogramm

ca. 22 Uhr

Sonnwendfeuer

Christa und Werner Sonnleitner

Pöllau/Gl. 153

8311 M. Hartmannsdorf

Schon Tradition hat die Sonnwendfeier „Sonniwend“ in Sonnis Garten. Die Sonnis öffnen an diesem Tag ihren zauberhaften Garten. Ein riesiger Park mit vielen Dingen zum Entdecken und Staunen: Teich, Bach, Baumhaus, alte Grabkreuze, viele Gartenskulpturen, viele Sitzplätze, Gartenbibliothek, Glashaus,

Das abwechslungsreiche Kulturprogramm mit Aussteller*innen und Musiker*innen setzt dem schönen Garten-Ambiente noch was drauf.



Sonnwend in Sonnis Garten = „Sonniwend“



Sonnis laden zur Sonnwendfeier

Aus dem Standesamt

Eheschließungen

**FLASER Melanie &
MAYER Georg Matthias**
Pöllau/Gl.

**ZOLLER Sabrina &
MAURER Michael**
Oed

**HORVATH Melanie Maria &
FUCHS Jürgen**
Pöllau/Gl.

**TRATTER Ines Anna-Maria &
MAURER Walter**
Hauptstraße



Geburten

PAAR Elena
Riegerbauer-Knöbl Anna-Maria &
Paar Werner
Bämbach

THALLER Valerie
Thaller Lisa &
Thaller Josef
Feldbacherstraße



Todesfälle

SEIDL Siegfried
Pöllau/Gl.

VIDIC Hermine
Pöllau/Gl.

WAGNER Eduard
Reith

SITZWOHL Josef
Pöllau/Gl.

AUNER Anna
Oed

LAMMER Maria Theresia
Hauptstraße



Events & Termine

9
APRIL **Pöllauer Ostermarkt**
ab 9.00 Uhr
Gemeinschaftsraum Pöllau

20
APRIL **Unsere Kinder in
der digitalen Welt**
Begleiten-Begreifen-Begrenzen
18.30 Uhr Dorfhof

25
APRIL **Gesundheitsyoga**
25. April bis 27. Juni 2022
20.00 Uhr
Oed 1, 8311 M. Hartmannsdorf

1
MAI **Apfelblütentour**
Familienradln
Start: 10.00 bis 13.00 Uhr
Fußballstadion

2
MAI **Sprechtag
des Notariats Gleisdorf**
15.30 Uhr
GemeindeServiceZentrum

7
MAI **Rotkreuzball**
Rotes Kreuz Markt Hartmannsdorf
ab 19.00 Uhr
Dorfhof

1
JUNI **Blutspenden**
Rotes Kreuz Markt Hartmannsdorf
16.00 Uhr
Dorfhof

11
JUNI **10 Jahre
Peintrieglband**
19.00 Uhr
Rittscheintalhalle

12
JUNI **Oldtimertreffen**
25jähriges Bestandsjubiläum
09.00 Uhr
Dorfhof-Gelände, Alter Sportplatz

13
JUNI **Sprechtag
des Notariats Gleisdorf**
15.30 Uhr
GemeindeServiceZentrum

25
JUNI **Dämmerschoppen
der FF Markt Hartmannsdorf**
19.00 Uhr
Rüsthof und Gelände

3
JULI **Grillfest
des Bauernbundes**
11.00 Uhr
Wein- und Gästehof Erlacher

4
JULI **Sprechtag
des Notariats Gleisdorf**
15.30 Uhr
GemeindeServiceZentrum

16
JULI **Parkfest**
ab 19.00 Uhr
Erlebnispark Peintstraße